

# Amtsblatt Waldbronn



Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern

*eine ruhige und besinnliche  
Adventszeit*

## Lied im Advent

Immer ein Lichtlein mehr  
im Kranz, den wir gewunden,  
dass er leuchte uns sehr  
durch die dunklen Stunden.  
Zwei und drei und dann vier!  
Rund um den Kranz welch ein Schimmer,  
und so leuchten auch wir,  
und so leuchtet das Zimmer.  
Und so leuchtet die Welt  
langsam der Weihnacht entgegen.  
Und der in Händen sie hält,  
weiß um den Segen!

Autor: Matthias Claudius



Foto: RomoloTavani/iStock/Getty Images Plus

[www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)

25. November 2021 | Nr. 47

**WALDBRONN**  
ORT MIT  
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

## Feldkreuz an der Grünwettersbacher Straße frisch saniert – Familie Hunzelmann kümmert sich seit über siebzig Jahren um das Kreuz

Das Feldkreuz am Ende der Grünwettersbacher Straße ist zum wiederholten Male in Eigeninitiative frisch saniert worden. Die Gemeinde Busenbach hat das Kreuz kurz nach Kriegsende als Dank für den „gütigen Schutz im Kriege“ aufstellen lassen. Seit dieser Zeit hat zunächst das Ehepaar Christa und Albert Hunzelmann aus der Grünwettersbacher Straße die Pflegepatenschaft des Kreuzes übernommen. Malermeister Franz Csernalabics, dessen Firma die Sanierung des Kreuzes erneut übernommen hat, erinnert sich: „Bereits 1975 fragte Ehepaar Hunzelmann an, ob ich das Kreuz renovieren könnte.“ Es sei eine zeit- und kostenintensive Arbeit gewesen, viele Farbschichten hätten abgetragen werden müssen. Der „junge Franz Csernalabics“ wollte damals die hohen Kosten dem Ehepaar nicht zumuten und hat einfach mal unverblümt beim damaligen Bürgermeister Alfred Ohl um Unterstützung gebeten. Dieser habe ihm auch „sofort und unbürokratisch 500 DM gegeben“, schmunzelt Franz Csernalabics. Mittlerweile haben Ehepaar Irma und Alois Hunzelmann die Pflege des Kreuzes übernommen und jüngst bei dem Malermeister nachgefragt, ob er erneut den stark verwitterten Anstrich ausbessern könnte. Gesagt, getan. Spontan habe sich das Ehepaar Waltraud und Karl Scheibl zu einer Kostenbeteiligung entschlossen, so Csernalabics. Bei der Ausführung der Malerarbeiten, die zum Selbstkostenpreis ausgeführt wurden, stellten seine Mitarbeiter fest, dass auch das Blechdach über dem Kreuz erneuert werden musste. Dies wurde dankenswerter Weise von Klempnermeister Uwe Becker für „Gotteslohn“ übernommen. Alles in allem: Eine wunderbar gelungene Gemeinschaftsarbeit. Großen Dank gebührt allen Beteiligten und natürlich der

Familie Hunzelmann, die sich seit Jahrzehnten um die Pflege der Anlage und das Kreuz kümmert.



Das Feldkreuz in der Grünwettersbacher Straße wurde vom Malerbetrieb Csernalabics frisch saniert.

Foto: Gemeinde Waldbronn

## Musikverein Lyra Reichenbach übergibt großzügige Spende an Bläserchester Altenahr e. V.

Die verheerende Flutkatastrophe am 14.07.2021 hinterließ auch beim Musikverein Lyra Reichenbach seine Spuren. Spontan kam die Idee auf, Spenden bei Veranstaltungen und bei den Musikerinnen und Musikern zu sammeln, um einem Musikverein vor Ort zu helfen.

So rief der Musikverein bei der Generalversammlung am 17.07.21, bei den Konzerten im Kurpark am 24.07.21 und 05.09.2021 sowie beim Probenwochenende die Besucher und die Vereinsmitglieder auf, einen Musikverein direkt in der betroffenen Region zu unterstützen.

Der Kontakt kam durch den früheren Dirigenten Werner Taller zustande, der schon viele Jahre in unmittelbarer Nähe zum

Ahrtal wohnt. Der 1. Vorsitzende Wolfgang Mönch des „Bläserchesters Altenahr e. V.“ erzählte vom ganzen Ausmaß der Flutkatastrophe in seinem Heimatort und bei seinem Verein. Das Bläserchester Altenahr hat über Nacht alles verloren. Es konnte nichts gerettet werden. Der Proberaum wurde, wie so viele Gebäude, von der Flut erfasst und so schwer beschädigt, dass die Reste des Gebäudes in den nachfolgenden Tagen komplett abgerissen wurden. Sämtliches Inventar, Instrumente, Notenarchiv und Erinnerungsstücke der letzten 70 Jahre wurden vernichtet. So steht der Verein, der dieses Jahr eigentlich sein 70-jähriges Jubiläum feiern wollte, vor einem Scherbenhaufen.

Dies hat die Verantwortlichen vom Musikverein Lyra so tief betroffen, dass die gesammelten Spenden vom Verein noch aufgestockt wurden, um am vergangenen Mittwoch diese persönlich zu übergeben. Als zusätzliches Präsent zu dem Geldbetrag haben die Verantwortlichen noch Noten für den Marsch „Alten Kameraden“ mitgenommen. So brach dann eine kleine Gruppe auf, um die Spendenübergabe zu vollziehen.

Die Vertreter des Musikvereins trafen sich mit dem 1. Vorsitzenden Wolfgang Mönch und der Kassiererin Andrea Kürsten direkt in Altenahr. Nach einer Ortsbesichtigung in dem Katastrophengebiet, es ist immer noch unvorstellbar, was dort geschehen ist, führen alle zum provisorischen Proberaum außerhalb von Altenahr. Zwei Container dienen nun als Ersatzproberaum, die Beschaffung erfolgte auf Eigeninitiative vom Verein. Hier war auch der richtige Ort für die Spendenübergabe. Wie es genau weiter geht vor Ort, ist auch vier Monate nach der Flut völlig offen.

Der Musikverein Lyra Reichenbach möchte sich hiermit nochmals bei allen Spendern bedanken, ebenso bei Bürgermeister Franz Masino, der von der Gemeinde Waldbronn noch ein Geschenk mitgegeben hat.

Die Spende von 1.800,- € und die weiteren Geschenke wurden von dem Bläserchester Altenahr e. V. mit großem Dank entgegengenommen.

(Text Musikverein Lyra Reichenbach)



Bei der Spendenübergabe (v.l.): Günter Geisert (1. Vorsitzender Lyra), Werner Taller (Kontaktperson), Wolfgang Mönch (1. Vorsitzender Bläserchester Altenahr), Eduard Thimm (2. Vorsitzender Lyra) und Willibald Masino (MV Lyra). Foto: Lyra Reichenbach

## 50 Jahre Waldbronn - Wir freuen uns auf IHRE Erinnerungen



Aus drei mach eins: Seit der Gemeindegebietsreform gehören die drei Ortsteile Etzenrot, Busenbach und Reichenbach zusammen. Etzenrot wurde bereits zum 1. Juli 1971 eingemeindet, Busenbach folgte zum 1. Januar 2022. Die Wirksamkeit des Eingliederungsvertrages zum 01.01.1972 ist im Mitteilungsblatt der Gemeinde Busenbach vom 30.12.1971 veröffentlicht worden.

Aus vielen Erzählungen ist uns bereits mündlich übermittelt worden: Das waren spannende, aufregende, aber auch aufreibende Zeiten damals. Anlass genug,

Ihre Erinnerungen zu sammeln und in einer Art „Heimatlicher Geschichtensammlung“ zu veröffentlichen.

Was wir brauchen? Wir brauchen Ihre Geschichten, Erinnerungen oder Anekdoten rund um das damalige Geschehen und ein bisschen darüber hinaus.

Unsere Anfrage richtet sich in erster Linie an unsere „etwas“ älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger. Wir sind uns sicher: Da gibt es einige, die viel zu erzählen haben. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an Joachim Lauterbach (Telefon 67684) oder Kirsten Schmidt-Kossmann (609-153) wenden. Bitte schicken Sie uns Ihre schriftlichen Erinnerungen an [k.schmidt-kossmann@waldbronn.de](mailto:k.schmidt-kossmann@waldbronn.de). Gerne dürfen Sie auch getippte oder handschriftliche Erinnerungen am Empfang des Rathauses abgeben.

Übrigens: Den Namen „Waldbronn“ erhielt unsere schöne Gemeinde erst zum November 1974.



**WALDBRONN**  
ORT MIT  
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

## Appell des Bürgermeisters zur aktuellen Corona-Situation

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir befinden uns aktuell in der vierten Welle der Corona-Pandemie. Die Inzidenzen steigen, die Auslastung der Intensivstationen kommt an ihre Grenzen und wir stehen auch in Baden-Württemberg vor einem Kollaps der intensivmedizinischen Versorgung. Die Belastungen für das in diesen Stationen tätige pflegerische und ärztliche Personal ist enorm.

Für uns alle – egal ob geimpft oder ungeimpft – muss nun eine zentrale Maßnahme im Vordergrund stehen: Die Überprüfung unseres Verhaltens und die Reduzierung von Kontakten.

Deshalb bitten wir Sie eindringlich: **Reduzieren Sie Ihre sozialen Kontakte auf das Notwendige.**

Beachten Sie bei notwendigen und verantwortbaren Zusammenkünften und Veranstaltungen die geltenden Regelungen, Abstandsgebote und Hygienekonzepte. Gegebenenfalls kann auch eine niedrigschwellige Selbsttestung zur Erhöhung der Sicherheit beitragen.

Geben Sie Acht auf die Älteren und Schwächeren in unserer Gesellschaft, insbesondere beim Umgang in der Familie und in der Nachbarschaft. Bitte denken Sie daran, dass Sie durch eine Impfung sich selbst vor einem schweren Verlauf schützen.

Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an die Kinder, denen wir noch kein Impfangebot unterbreiten können. Sie haben gemeinsam mit den Jugendlichen in den letzten Monaten gewaltige Einschnitte hinnehmen müssen. Manche Kinder erinnern sich nicht mehr an ein unbeschwertes Leben und Aufwachsen vor der Pandemie. Die Folgen davon zeigen sich in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und jeden Tag in der Arbeit der Jugendämter. Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an diese

Kinder und Jugendlichen und helfen Sie uns durch ein verantwortungsvolles Verhalten dabei, die Schulen und Kindergärten offenzuhalten.

In einem gewaltigen Kraftakt stemmen die etablierten Strukturen der Ärzteschaft mit nachhaltiger Unterstützung der Stadt- und Landkreise und kreisangehörigen Städte und Gemeinden die Erhöhung des Impftempos und zusätzlich wohnortnahe Impfangebote. Ältere Menschen und diejenigen, die frühzeitig geimpft wurden, benötigen nun zeitnah eine Booster-Impfung. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin, Ihrem Hausarzt. Nutzen Sie die schon bestehenden Impfangebote und die, die in den nächsten Tagen und Wochen eingerichtet werden.

Die Impfung ist derzeit der zentrale Baustein der Pandemiebekämpfung. Denn obwohl wir zwischenzeitlich wissen, dass Geimpfte sich infizieren können, das Virus weitertragen und bei Vorerkrankungen auch schwer erkranken können, ist diese Wahrscheinlichkeit nach aktuell herrschender Meinung um ein Vielfaches geringer als bei Menschen ohne Impfschutz. Gleichzeitig heißt es aber auch für die Geimpften: **Wachsam und Vernünftig bleiben.**

Als Gesellschaft ist es gerade in dieser kritischen Phase der Pandemie unsere gemeinsame Verantwortung, dass jeder und jede seinen Beitrag zur Bewältigung der Krise beiträgt. Nutzen wir die Impfangebote und ermutigen wir diejenigen, die bisher noch mit der Impfung abgewartet haben. Helfen wir uns gegenseitig, geben wir aufeinander Acht, bleiben wir vorsichtig und reduzieren wir unsere Kontakte.

Bleiben Sie gesund!

Ihr  
Franz Masino  
Bürgermeister



## Regelmäßige Impfaktionen im Waldbronner Kurhaus geplant

Die niedergelassenen Ärzte und die mobilen Impfteams versuchen, in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Karlsruhe und den Gemeinden das Impftempo zu erhöhen und bieten aus diesem Grund zusätzlich wohnortnahe Impfangebote an.

So findet bereits am kommenden Samstag eine Impfaktion der Waldbronner Hausärzte im Kurhaus statt (dieser Termin ist bereits ausgebucht, alle Berechtigten sind informiert).

Doch ein weiterer Termin steht ebenfalls schon fest: Bereits am **Sonntag, 5.12.2021** wird die erste Impfaktion eines Mobilteams im Kurhaus stattfinden. Weitere regelmäßige Impfaktionen sind darüber hinaus geplant.

Kommen kann jeder **ab 18 Jahren**, der eine Erst-, Zweit- oder eine Boosterimpfung empfangen möchte. Bei Booster-Impfungen werden Personen bevorzugt, deren letzte Impfung über 6 Monate zurückliegt. Eine Verkürzung des Impfabstandes auf 5 Monate kann im Einzelfall, oder wenn genügend Kapazitäten vorhanden sind, erwogen werden, so dass sich auch diese Personen vorsorglich anmelden können.

Eine **Anmeldung** ist zur Vermeidung von langen Warteschlangen erforderlich. Nutzen Sie hierfür den beiliegenden Rückmeldebogen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur schriftliche Anmeldungen oder Anmeldungen per E-Mail an [gemeinde@waldbronn.de](mailto:gemeinde@waldbronn.de) annehmen können, um eventuelle Erfassungsfehler zu vermeiden. Für telefonische Rückfragen stehen wir Ihnen dennoch gerne unter 07243 / 609-151 zur Verfügung.

Nach Ihrer Anmeldung informieren wir Sie, sobald wir Sie für einen Termin einteilen konnten. Eine Eingangsbestätigung erhalten Sie aus Vereinfachungsgründen lediglich bei Anmeldungen per E-Mail.

### Impfaktionen in Karlsbad:

Dr. Heinz Schelp und Dr. Klaus Hodel bieten in Karlsbad ebenfalls spontane Impfaktionen *ohne* Termin auf der Empore der Beckerhalle (Am Schelmenbusch, Langensteinbach) an.

Termine:

Freitag,	26.11. von 10 bis 19 Uhr	(Moderna nur für Personen über 30 Jahren)
Montag,	29.11. von 10 bis 19 Uhr	(Moderna nur für Personen über 30 Jahren)
Dienstag,	30.11. von 10 bis 19 Uhr	(BioNTech)
Donnerstag,	02.12. von 10 bis 19 Uhr	(BioNTech)
Freitag,	03.12. von 10 bis 19 Uhr	(BioNTech)
Samstag,	04.12. von 8 bis 12 Uhr.	(BioNTech)

**Für die Impfaktionen ohne Anmeldung gilt:** Bitte planen Sie Wartezeiten ein, tragen Sie eine Maske und halten Sie bitte die Abstandsregelungen ein. Bitte bringen Sie Ihren Impfpass und Ihre Versichertenkarte mit.

Auszug aus der Empfehlung der STIKO:

### Die STIKO ruft alle bisher Nicht-Geimpften dringend auf, das COVID-19-Impfangebot wahrzunehmen.

Ab sofort empfiehlt die STIKO **allen Personen ab 18 Jahren** die COVID-19-Auffrischimpfung.

Die STIKO bekräftigt jedoch ihre Empfehlung, folgenden Personengruppen prioritär eine Auffrischimpfung anzubieten: Personen mit Immundefizienz, Personen im Alter von  $\geq 70$  Jahren, BewohnerInnen und Betreuten in Einrichtungen der Pflege für alte Menschen sowie Personal in medizinischen und pflegerischen Einrichtungen. Auch bisher Nicht-Geimpfte sollen vordringlich geimpft werden.

Die Auffrischimpfungen sollen in der Regel im Abstand von 6 Monaten zur letzten Impfstoffdosis der Grundimmunisierung erfolgen. Eine Verkürzung des Impfabstandes auf 5 Monate kann im Einzelfall, oder wenn genügend Kapazitäten vorhanden sind, erwogen werden. Unabhängig davon, welcher Impfstoff zuvor verwendet wurde, soll für die Auffrischimpfung ein mRNA-Impfstoff verwendet werden.



### Anmeldung für Impfaktionen der Gemeinde Waldbronn

Verimpft wird der verfügbare Impfstoff. Bitte geben Sie Ihre Präferenz im Rückmeldebogen an. Wir berücksichtigen diese im Rahmen der Möglichkeiten.



Gemeinde Waldbronn  
Abfrage Impfungen  
Marktplatz 7  
76337 Waldbronn

### Rückmeldebogen Impftermin

Ich möchte den Bedarf für einen Impftermin in Waldbronn anmelden.

Folgende Impfung kommt für mich in Frage:

- 1. Impfung
- 2. Impfung
- 3. Impfung (**Booster**)

Zuletzt geimpft am: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Nachname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Geschlecht: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort, Land: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Wir setzen Sie auf eine Anmeldeleiste und teilen Ihnen Ihren Termin und den eingesetzten Impfstoff mit, sobald beides feststeht. Bitte beachten Sie, dass bei Impfungen des mobilen Impfteams bei über 30-Jährigen ausschließlich der Impfstoff von Moderna zum Einsatz kommt. Dieser ist jedoch mindestens gleichwertig zum Comirnaty von Biontech. Ihre personenbezogenen Daten speichern wir max. bis vier Wochen nach vollständiger Impfung.

Senden Sie den Rückmeldebogen zurück an Gemeinde Waldbronn [gemeinde@waldbronn.de](mailto:gemeinde@waldbronn.de) oder per Post. Von telefonischen Anmeldungen bitten wir abzusehen.

Telefonische Rückfragen unter 07243 609-151.

# Waldbronner Unternehmerseite



## Eine starke Gemeinschaft wächst

Massage gefällig? Wir begrüßen Inessa Koch von Vital Wellness im Verein

Eine Mitgliedschaft bei den Waldbronner Selbständigen bietet für Unternehmer zahlreiche Vorteile. Wie sagt der Volksmund? Beziehungen schaden nur demjenigen, der

keine hat. Umso mehr freuen wir uns, dass unsere Gemeinschaft wächst und möchten Ihnen Inessa Koch und die Hydrojet Massagen bei Vital Wellness kurz vorstellen.

Waldbronner Selbständige e.V.  
Eichhörnchenweg 1  
76337 Waldbronn  
Redaktion Tanja Feller  
redaktion.feller@gmx.de

Erleben Sie die Kraft des Elements Wasser und vergessen Sie für einen Moment den Alltag. Sie möchten etwas für Ihre Gesundheit tun oder einfach nur entspannen? Das können Sie jetzt am Marktplatz 2 neben der Postfiliale, kontaktlos und ohne vorherige Terminvereinbarung. Man liegt auf einer Art Wasserbett und wird fast schwerelos schwebend, wählbar von Kopf bis Fuß massiert. Bei **Vital Wellness** komme die Entspannung auf Knopfdruck, ohne langes Warten oder Umziehen. „Einfach hinlegen, starten und genießen“, wirbt **Inessa Koch** für ihre Premium-Massagekabinen, die viele ihrer Kunden aus der Reha oder von Physio-Praxen kennen. Es gehe ihr um gesunde Wellness. So könne die Hydrojet Massage nicht nur das Bindegewebe straffen, den Stoffwechsel anregen und das Immunsystem stärken, sondern auch die Durchblutung fördern und durch eine Entspannung der Muskulatur Rücken-, Nacken- und Gelenkschmerzen lindern. „Jetzt habe ich für 20 Minuten die Welt um mich herum vollkommen vergessen“, wirbt eine Kundin für den Besuch. Mehr Infos: [www.vital-well-ness.de](http://www.vital-well-ness.de) **0176-53315058 / 365 Tage; 9.30-20.30 Uhr**. Kostenlose Testmassage zum **Nikolausmarkt am 26. November** sowie dauerhafte Rabatte mit Gutscheinen- und Geschenkkarten erhältlich.



Neu: Hydrojet Massage - Ralf Spiegel begrüßt Inessa Koch von Vital Wellness bei den Waldbronner Selbständigen.

### Waldbronner Gutscheineheft - REMINDER

Sie möchten beim Waldbronner Gutscheineheft mitmachen? Dann melden Sie sich schnell. Teilnehmen können Unternehmen aller Branchen sowie Selbständige mit Geschäfts- oder Wohnsitz in Waldbronn.

**Rückmeldung bitte bis spätestens 30. November!**

Fragen beantworten: **Ralf Spiegel** 01577-4712507 sowie **Mandy Kramaric**: 07243-3430043.

**Für Mitglieder der Waldbronner Selbständigen ist die Teilnahme beim Gutscheineheft kostenfrei. Nutzen Sie jetzt die Chance und werden Sie Mitglied!**

### Zugreifen: Waldbronner Adventskalender ab 15. November in allen teilnehmenden Geschäften

Beliebt und wieder da: der Adventskalender der **Waldbronner Selbständigen**. Mit vielen Angeboten, Rabattaktionen und Ideen wird er Ihnen bestimmt die Vorweihnachtszeit versüßen. Greifen Sie schnell zu, denn die Auflage ist begrenzt!

Wir laden Sie ein, die Produkt- und Dienstleistungsvielfalt Waldbronner Betriebe und Fachgeschäfte kennenzulernen oder neu zu entdecken. So wird Ihr Weihnachtseinkauf zum Erlebnis und die örtlichen Unternehmer freuen sich darauf, Sie persönlich beraten zu dürfen. Beim Einlösen der hinter den Türchen versteckten Angebote können Sie zudem noch sparen. Sie werden staunen, was Waldbronn so alles zu bieten hat!



# WALDBRONN

ORT MIT  
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



## Die Kurverwaltung informiert



### Jetzt schon an Weihnachten denken

Verwöhnen Sie Ihre Lieben und denken Sie schon jetzt an Weihnachten. Im Service Center der Albtherme können Sie verschiedene **Geschenkgutscheine** erwerben. Sei es für die Albtherme oder für Anwendungen aus dem Wohlfühlprogramm des Beauty & DaySpa Bereichs. Hier bieten wir für Sie jeden Monat neue Wellnessangebote an. Im November beispielsweise eine cremig & zarte Massage für Hände und Arme oder eine Lavendel-Schaumbad & Harmonie-Massage mit Lavendel-Vanille-Öl. Für den Besuch der Albtherme können Sie verschiedene Tages- Arrangements erwerben. Auch unser Albtherme-Shop hält immer eine bunte Auswahl an Geschenkartikeln, Bademoden, Zeitschriften oder Kosmetikartikel für Sie bereit. Unser Fachpersonal berät Sie gerne und ausführlich. Bestellen können Sie übrigens auch online unter [www.albtherme-waldbronn.de](http://www.albtherme-waldbronn.de).

Bitte denken Sie daran, das derzeit ein Besuch der Albtherme nur für Geimpfte und Genesene möglich ist. Es gilt die sogenannte 2G-Regel.

Kurverwaltungsgesellschaft mbH, Marktplatz 7,  
76337 Waldbronn, Telefon 07243-56570



ALBATHERME WALDBRONN

Beauty & DaySpa



Termine auch  
am Wochenende

### Gepflegte Hände in der kalten Winterzeit

**Maniküre klassisch**  
Feilen, Nagelbad, Nagelhaut entfernen  
Pflegercreme 30. Min 32.- €

**Maniküre luxus**  
Feilen, Nagelbad, Nagelhaut entfernen  
Pflegercreme inkl. Handmassage und  
Lack 50. Min 42.- €

## Besuch im Bürgerbüro nur noch mit Termin möglich

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
aufgrund der steigenden Infektionszahlen darf das Bürgerbüro nicht mehr ohne Termin besucht werden. Sie können aber online auf der Website der Gemeinde Waldbronn ([www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)) oder per Telefon unter der 07243/609-111 weiterhin Termine während der Sprechzeiten ausmachen. Dadurch können wir im Vorfeld Ihre Anliegen prüfen und den Aufenthalt im Bürgerbüro so organisieren, dass es zu keinen nennenswerten Schlangen im Eingangsbereich des Rathauses kommt.

**Für alle Besucher des Rathauses gilt ab kommender Woche die 3G-Regel.**

Vielen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund!

Ihre Gemeindeverwaltung.

## Glühweinhütte vor dem Rathaus ist abgesagt

Viele Konzerte und Veranstaltungen mussten in den vergangenen Tagen schweren Herzens abgesagt werden.

Alle Entscheidungen sind uns nicht leicht gefallen.

Doch die Pandemie und die hohen Fallzahlen zwingen uns auch zur Absage der Glühweinhütte.

Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



## *Bernd* KOHLHEPP...

### DER TANNENBAUM BRENNT...

am Montag, dem 13. und am  
Dienstag, dem 14. Dezember

jeweils im Kurhaus Waldbronn um 20.00 Uhr

...VON RAUSCH  
UND GOLD  
UND ENGELN

**ABGESAGT**



...beginnt eine Zeit mit mehr Prüfungen als jedes Dschungelcamp. Vom Adventskranz bis zum offiziellen Abschluss, dem Abschluss des alten Jahres. ...wungen Besuch von Weihnachtsfesten bis zum Umtausch der Fehlkäufe. ...Hämmerle - Fachmann für sämtliche Lebensfragen - lotst Sie durch diese kritische Zeit. Hämmerle weiß, wie verschlagen man sein muss, um sich seinen Tannenbaum selbst schwarz im Schwarzwald zu besorgen. Und eigentlich auch, wie man seine Verwandtschaft in dieser Zeit dauerhaft auf Distanz hält. Allerdings ist er selbst mit dieser Strategie nicht sonderlich erfolgreich.

...und der ein ganz besonderes Gespür dafür hat, wie man die Menschen begeistert und zum Lachen bringt." Schwäbische Zeitung, Meckenbeuren

Eintritt € 18,00 auf allen Plätzen  
Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Corona-Regeln!

Vorverkauf ab sofort bei LiteraDur, Marktplatz 11 - 07243-526393  
oder bei der VHS Waldbronn, Stuttgarter Str. 25a - 07243-69091



Festlich ...konzert zum 2. Advent

**ABGESAGT**

## OPUS 4

POSAUNISTEN DES GEWANDHAUS-ORCHESTERS ZU LEIPZIG

**5. Dezember 2021 um 19 Uhr**  
**Kath. Kirche St. Katharina Busenbach**

Einlass: 18:30 Uhr

Tickets: LiteraDur, Marktplatz 11, Tel. 07243 / 526 393 und Abendkasse

.....Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Corona-Regeln!



Bereits erworbene Eintrittskarten können  
an der jeweiligen Vorkaufsstelle zurückgegeben werden.



**DRAN BLEIBEN BW**

**JETZT IMPFEN LASSEN**

**Ich bin geimpft.  
Du bist geimpft.  
Wir sind geschützt.**

Du entscheidest.

[dranbleiben-bw.de](http://dranbleiben-bw.de)

Baden-Württemberg  
LANDTAG | VERBAND | VEREINE | VERBÄNDER

...was läuft in **WALDBRONN**

Derzeit werden immer mehr Veranstaltungen abgesagt, so dass wir nicht mehr zeitnah und aktuell im Veranstaltungskalender reagieren können.

Wir werden diesen daher auf unbestimmte Zeit wieder ruhen lassen.



**KOLPINGSFAMILIE BUSENBACH**



Liebe Familien, Vereine, Gemeinschaften, liebe Waldbronner Bürgerinnen und Bürger, die Corona-Pandemie in ihren vielfältigen Formen zwingt uns angesichts der hohen Fallzahlen zur Absage des

**„Lebendigen Adventskalender 2021“.**

Diese Entscheidung fällt uns nicht leicht. Die gegebenen Umstände lassen aber leider keinen anderen Weg zu.

Wir danken den vielen Familien, Vereinen, Geschäften, den Kirchen und Bürgermeister Masino für die Bereitschaft zur Teilnahme und bitten um Verständnis für die Absage.



Diese Ausgabe erscheint auch online



## Wichtiges auf einen Blick

### Störungsdienste

**Wasser: Tel. 0171 6517824**

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

**Erdgas:** Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH  
**Tel. 01802 056-229****Strom:** Netze BW Störungsnummer  
**Tel. 0800 3629477****Kabelfernsehen:** Unitymedia**Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150****Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-281**

### Notrufe

<b>Feuerwehr + Rettungsleitstelle</b>	<b>112</b>
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:  
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

### Krankentransporte 19222

### Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

**Kostenfreie Rufnr. 116117**Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de****Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**

Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

### Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.  
**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).**IHRE BEHÖRDENUMMER**  
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

### Gemeindeverwaltung Waldbronn

**Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89**  
**gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de**

#### Sprechzeiten Verwaltung

Nur nach vorheriger Terminvereinbarung.

#### Sprechzeiten BM Masino

Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

#### Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch 7.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 7.00 - 18.00 Uhr

Freitag 7.00 - 12.00 Uhr

**Pforte, Tel. 609-0****Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.**

### Restmüll und Wertstoffe

#### Restmüll

ganz Waldbronn	02.12.
1,1-cbm-Container	26.11.

#### Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container) 25.11.

#### Biotonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container) 03.12.

#### Schadstoffsammlung

Reichenbach	08.03.2022,	
	Parkplatz Kurhaus,	10:25 Uhr-11:25 Uhr
Etzenrot	08.03.2022,	
	Jahnstr./Esternaystr.,	11:40 Uhr-12:10 Uhr
Zusatztour		
Ettlingen	11.12.2021,	
	Middelkerker Str.	14.00 Uhr-16:00 Uhr

#### Altpapiersammlung Etzenrot:

**Samstag: 15.01.2022, 9:00-14:00 Uhr****Sperrmüll/Elektronik - Schrott auf telefonische Anfrage beim Abfallwirtschaftsbetrieb:** 0800 2982030  
oder der Gemeinde Waldbronn: 609-157

#### Wertstoffe Bauhof Daimlerstr.

Freitag	14 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 16 Uhr

#### Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermilisgrund

Dienstag	14 bis 16 Uhr
Samstag	11 bis 16 Uhr

#### Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle

Samstag	14 bis 16 Uhr
---------	---------------

#### Grüngutplätze „Im Ermilisgrund“

Dienstag	9 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 18 Uhr
Samstag	10 bis 18 Uhr

#### Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“

Dienstag	9 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 18 Uhr

### IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Gemeinde Waldbronn**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
71263 Weil der Stadt,  
Merklinger Str. 20,  
Telefon 07033 525-0,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**  
Bürgermeister Franz Masino,  
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,  
oder sein Vertreter im Amt.**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt,Tel.: 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)**Anzeigenverkauf:**  
Tel. 07243 5053-0,  
[ettlingen@nussbaum-medien.de](mailto:ettlingen@nussbaum-medien.de)



## Im Gemeinderat notiert

### Bekanntgaben

Viele Veranstaltungen, die zum Teil bereits geplant und angekündigt waren, mussten aufgrund der derzeitigen Corona-Situation abgesagt werden (Opus-Konzert, Kohlhepp etc.). Dies gab Bürgermeister Franz Masino in der jüngsten Gemeinderatssitzung bekannt.

Die Gemeinderatssitzungen werden ab 1.12.2021 für die Räte wieder virtuell stattfinden. Die Öffentlichkeit kann weiterhin ins Kurhaus kommen.

Für Samstag, 27.11.2021, ist eine Impfkation im Kurhaus geplant. Weitere Aktionen, so hofft Bürgermeister Masino, sollen folgen. Diese werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Verwaltung hat darüber hinaus für rund 36.000 Euro weitere Antigen-Tests (Schulen, Kindergärten, Gemeinde) bestellt.

### Keine Bürgerbefragung zur Standortfrage neues Feuerwehrhaus

Zum Thema Standort neues Feuerwehrhaus wird es keine Bürgerbefragung geben. Das hat der Gemeinderat mehrheitlich (sechs Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen) entschieden.

Zum Hintergrund: Ende 2018 hat der Gemeinderat beschlossen, möglichst bis 2025 ein gemeinsames Feuerwehrhaus zu bauen. Im März 2021 hat sich der Gemeinderat mehrheitlich für den Standort Freibad entschieden. Gegen diesen Beschluss wurde zunächst ein Bürgerbegehren eingereicht. Dieser führte Ende September zu einem Bürgerentscheid mit einem eindeutigen Ergebnis: Die Mehrheit der Bürgerinnen und Bürgern lehnt den Standort Freibad ab.

Wie geht es nun weiter?

Diese Frage stellte auch Bürgermeister Masino: „Alles auf Anfang?“ Jetzt stünde die Gemeinde wieder „bei null“. Eine zeitnahe Bürgerbefragung, so sein Vorschlag, könnte in diesem Zusammenhang „sehr hilfreich“ sein, zumal bei den vorliegenden Vorschlägen (Fleckenhöhe, Langenäcker, Zwerstraße, Festhalle) kein einheitliches Votum im Gemeinderat erkennbar sei. Er möchte die Bürgerinnen und Bürger „frühzeitig in den Entscheidungsprozess“ mit einbinden. Denn das sei „gelebte Demokratie“.

Die Kosten für eine Bürgerbefragung würden bei rund 45.000 Euro liegen.

Die Fraktionen diskutierten zum Teil sehr kontrovers über eine potentielle Bürgerbefragung.

So kritisierte Roland Bächlein (CDU), dass eine „kombinierte Fragestellung“ mit einem möglichen alternativen Standort im Bürgerentscheid von der Verwaltung als unzulässig abgelehnt worden sei; jetzt aber eine erneute Bürgerbefragung einen „unnötigen Zeitdruck“ erzeuge. Zudem seien einige „Fragezeichen“ zu setzen, beispielsweise ob eine Bürgerbefragung bindend für den Gemeinderat sei.

Jens Puchelt ((SPD) befürwortet eine Bürgerbefragung, da im Gemeinderat hinsichtlich der Standortfrage „keinerlei Bewegung“ sei. Trotz eindeutigem Experten-Gutachten gegen den am schlechtesten bewerteten Standort Freibad und Bürgerentscheid würden die einzelnen Fraktionen auf ihren Standpunkten beharren. Dies sei ein „Armutzeugnis“. Darüber hinaus sei eine Bürgerbefragung ein „gutes Mittel, alle Bürger bei dieser wichtigen Entscheidung mit einzubeziehen“.

Für Kurt Bechtel (Freie Wähler) ist eine Bürgerbefragung zum jetzigen Zeitpunkt „nicht zielführend“. Die Standortfrage müsse „wohl überlegt mit Blick auf die Zukunft und dürfe aufgrund der geringen Flächenressourcen der Gemeinde“ nicht auf die Schnelle entschieden werden. Auch sei eine „klare und vollumfängliche Hintergrundinformation“ für die Bürger nötig. Zudem seien viele Fragen hinsichtlich potentieller neuer Standorte offen.

Karola Keitel (Bündnis 90/die Grünen) sieht es ähnlich. Eine Bürgerbefragung in der derzeitigen Situation sei „nicht zielführend, zu teuer und mit zweifelhaften Erfolgsaussichten“.

Für Ruth Csernalabics (Aktive Bürger) entscheidet der Gemeinderat am Bürgerwillen vorbei, da „logische Konsequenz“ aus dem Bürgerentscheid sei, dass sich der Gemeinderat für einen der verbleibenden Standorte entscheide, also für Langenäcker oder Fleckenhöhe. Es sei ein „Armutzeugnis“ für den Gemeinderat.

Nach den Stellungnahmen der Fraktionen stellt Bürgermeister Masino die Frage in den Raum, ob der Gemeinderat „die Verwaltung ins Messer habe laufen lassen“? Die Signalwirkung für die Feuerwehr und auch für die Bürger stimme ihn nachdenklich. Gegen diesen Vorwurf wehrt sich Roland Bächlein entschieden. Der Gemeinderat dürfe frei entscheiden, ohne jegliche Bindung an Experten-Gutachten.

### Positive Tendenz bei den Kindertageseinrichtungen

Der Gemeinderat stimmt der Fortschreibung der Bedarfssplanung für die Kindertageseinrichtungen einstimmig zu.

Laut Verwaltung hat sich die Betreuungssituation in den Waldbronner Einrichtungen sehr positiv entwickelt. So konnten im Kindergartenjahr 2020/21 fast alle Kinder untergebracht werden. Das größte Platzdefizit wies der Kindergarten St. Bernhard aus. Hier konnte aber zum Oktober eine dritte, provisorische Gruppe starten. So deutet sich nach jahrelangem Ausbau der Kapazitäten endlich eine „Normalisierung“ an. Mit den neuen Kitas im Rück II und anstelle des Gesellschaftshauses käme die Gemeinde weg von den Provisorien. Über diese positive Entwicklung zeigten sich die Fraktionen sehr erfreut. Lediglich beim Deckungsgrad gebe es noch im Vergleich zu den freien oder kirchlichen Trägern Nachbesserungsbedarf, so Roland Bächlein (CDU).

### Räum- und Streupflichtsatzung neu erfasst

Die Waldbronner Räum- und Streupflichtsatzung mit einigen wichtigen Änderungen ist einstimmig vom Gemeinderat verabschiedet worden. Diese gilt ab 01.01.2022.

Zur Beruhigung vorweg: Alle Änderungen in der neuen Satzung werden, laut Nick Lamprecht, stellvertretender Hauptamtsleiter, rechtzeitig im Amtsblatt vorgestellt und erläutert.

Denn: Einige Änderungen sind etwas kompliziert.

So soll bei einem einseitig vorhandenen Gehweg die Räum- und Streupflicht nur bei dem Anwohner liegen, auf dessen Straßenseite sich der Gehweg befindet und nicht mehr wechselseitig.

Des Weiteren umfasst der Umfang der Räumspflicht im Bereich von auf dem Gehweg stehenden Bäumen nicht mehr nur die Bereiche auf dem Gehweg, sondern auch um den Baum herum und ebenfalls auf den unbefestigten Flächen. Ferner müssen Anlieger die an den Gehweg angrenzenden Haltebereiche des ÖPNVs miträumen und streuen.

### Trinkwassergebühren steigen leicht

Der Kubikmeter Trinkwasser wird teurer und kostet ab Januar kommenden Jahres 2,05 Euro. Dies beschloss der Gemeinderat einstimmig.

Bisher kosteten die Gebühren 2 Euro.

Kämmerer Philippe Thomann informierte darüber, dass bei einem Vier-Personen-Haushalt und einem Wasserverbrauch von 119 Liter pro Tag und Mensch, sich die Kosten um 9 Euro im Jahr erhöhen.

## Amtlicher Teil

### Öffentliche Sitzung Gemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, den 01.12.2021 um 18:00 Uhr in den Großen Saal im Kurhaus, Etzenroter Straße 2** ein.

Aufgrund der aktuellen CoronaVO sind wir verpflichtet, die Kontaktdaten der Zuschauer\*innen zu erfassen. Die notwendigen Angaben müssen beim Betreten des Großen Saals gemacht werden. Bitte beachten Sie die Maskenpflicht sowie die allgemeinen Abstands- und Hygienevorschriften. Es gilt zudem die 3G-Regel.



Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de) „Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Herzliche Grüße  
Franz Masino  
Bürgermeister

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgaben der Verwaltung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Fragen und Anregungen des Gemeinderates
4. Baufeld H Rück II, Alternativen zur Grundstücksentwicklung KiTa/Gewerbe/Wohnen Vorstellung Kommunal-Konzept
5. Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS); Anpassen der Wassergebühr zum 01.01.2022
6. Neukalkulation der Abwassergebühren für die Jahre 2022 und 2023 - Vorberatung; Hinweis an die Gebührenzahler auf steigende Gebühren
7. 2. Lesung des Haushaltsplanentwurfs 2022 - weitere Beratung und Beschlussfassung
8. Bericht zum vorläufigen Jahresergebnis des Eigenbetriebs Wasserversorgung im Wirtschaftsjahr 2020
9. Fragestunde für Bürger und Einwohner
10. Sonstiges

#### An alle Wasserabnehmer

Wir machen darauf aufmerksam, dass die **6. Abschlagszahlung 2021** für

##### Wasser- und Abwassergebühren

am **01.12.2021** fällig ist.

##### Allgemeiner Hinweis:

**Wir bitten alle Hauseigentümer, den Wasserzählerstand regelmäßig zu überprüfen, damit eventuelle Abweichungen (z.B. erheblicher Mehrverbrauch) sofort festgestellt und entsprechende Maßnahmen getroffen werden können. Änderungen der Eigentumsverhältnisse bitten wir umgehend mitzuteilen. Um eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können, brauchen wir den Übergabezeitpunkt und den Zählerstand der Hauptwasseruhr.**

Tel.: 07243/609-211

Fax: 07243/609-8211

E-Mail: [s.brinkmann@waldbronn.de](mailto:s.brinkmann@waldbronn.de)

#### Wassergewinnungsverband Pffaffenrot – Spielberg – Etzenrot

##### Hinweis zur **Verbandsversammlung – 3G-Nachweis erforderlich!**

Der Wassergewinnungsverband Pffaffenrot - Spielberg - Etzenrot, mit Sitz in Marxzell, lädt zur öffentlichen **Verbandsversammlung** ein.

Sie findet am Dienstag, 30. November 2021, um 16:00 Uhr, im Pavillon des Rathauses Pffaffenrot, Karlsruher Straße 2, 76359 Marxzell statt.

Die Tagesordnung wurde bereits öffentlich bekannt gegeben.

**Wir möchten Sie an dieser Stelle darauf hinweisen, dass aufgrund der aktuellen Corona-Situation die **Verbandsversammlung als 3G-Veranstaltung (geimpft / getestet / genesen)** stattfinden muss. Einen entsprechenden Nachweis bringen Sie bitte zur Veranstaltung mit.**

Wir danken für Ihr Verständnis.

Die nachfolgenden Corona-Vorkehrungen gelten weiterhin: Die Bevölkerung ist herzlich zur Teilnahme eingeladen. Angesichts der Corona-Pandemie ist jedoch unter Beibehaltung des Öffentlichkeitsgrundsatzes Vorsorge zu treffen, dass auch die notwendigen Abstände bei der Zuhörerschaft eingehalten werden. Unter Umständen muss die Anzahl der Besucher begrenzt werden. Bei Krankheitssymptomen (u.a. Fieber, Husten und Schnupfen) darf die Sitzung nicht besucht werden.

Für Besucherinnen und Besucher der **Verbandsversammlung** gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske. Besucherinnen und Besucher haben ihre Kontaktdaten zu hinterlassen. Sollte die aktuelle Lage das Abhalten der **Verbandsversammlung** nicht ermöglichen, werden wir diese kurzfristig absagen. Wir bitten um Beachtung.

Sabrina Eisele, **Verbandsvorsitzende**

#### Gebühren

##### Neukalkulation der Abwassergebühren

##### Rückwirkendes Inkrafttreten der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren ab dem **Veranlagungsjahr 2022**

Das gemeindliche Rechnungswesen lässt die Abwassergebühren ab dem Jahr 2022 neu kalkulieren. Es ist nicht auszuschließen, dass sich **Gebührenerhöhungen** ab dem Jahr 2022 ergeben. Die Fertigstellung der **Gebührenkalkulation** und die **Beschlussfassung** des Gemeinderates über die neuen Gebühren (Satzungsbeschluss) werden jedoch erst im 1. Halbjahr 2022 erfolgen können. Dabei ist beabsichtigt, die neu beschlossenen **Gebühren rückwirkend zum 01.01.2022 in Kraft zu setzen.**

**Wir möchten deshalb darauf hinweisen, dass sich ab dem 01.01.2022 Gebührenerhöhungen für das Schmutzwasser, das Niederschlagswasser und sonstige Einleitungen ergeben können.**

Gez.  
Franz Masino  
Bürgermeister

#### Selbsttest

##### ICH HABE EINEN SELBSTTEST DURCHGEFÜHRT UND ER IST POSITIV – WAS MUSS ICH JETZT TUN?

Liebe Bürgerin,  
lieber Bürger,

Sie haben an sich einen sogenannten Selbsttest (ohne Beaufichtigung geschulter Personen) auf das Coronavirus SARS-CoV-2 durchgeführt und Ihr Test ist positiv ausgefallen.

Im Folgenden erfahren Sie, was Sie im Falle eines positiven Testergebnisses beachten müssen.

##### 1. Lassen Sie Ihr Testergebnis bestätigen!

- Mitunter zeigen Selbsttests auch falsch positive Ergebnisse an. Bei Vorliegen eines positiven Ergebnisses eines Selbsttests besteht daher nach der Corona-Verordnung Absonderung die **Verpflichtung, dass Sie Ihr Ergebnis unverzüglich mittels eines zuverlässigeren PCR-Tests bestätigen lassen.** Kommen Sie dieser Nachtestpflicht nicht nach, kann dies mit einem Bußgeld geahndet werden.
- Nach der aktuell geltenden Testverordnung des Bundes haben Sie Anspruch auf eine bestätigende Untersuchung. Diese Testung ist für Sie kostenfrei.
- Wenden Sie sich an eine Teststelle, um Ihr positives Selbsttestergebnis durch einen PCR-Test bestätigen zu lassen. Die Kontaktdaten erfahren Sie über die Internetseite der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg unter [www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/corona-anlaufstellen/corona-karte](http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/corona-anlaufstellen/corona-karte) oder unter der Telefonnummer **116 117**. Eine Auflistung teilnehmender Apotheken, die Testungen anbieten, finden Sie auf der Internetseite der Landesapothekenkammer unter [www.lak-bw.de/service/patient/antigen-schnelltests](http://www.lak-bw.de/service/patient/antigen-schnelltests). Oftmals listen auch die Kommunen weitere Teststellen auf ihren Internetseiten.
- Weisen Sie die Teststelle bereits vorab auf Ihren positiven Selbsttest hin.
- Zur Durchführung des PCR-Tests können Sie die freiwillige häusliche Absonderung unterbrechen. Beachten Sie dabei bitte entsprechende Schutzmaßnahmen (Abstand, medizinischer Mund-Nasen-Schutz oder FFP-2 Maske) und verzichten Sie nach Möglichkeit auf öffentliche Verkehrsmittel.

##### 2. Begeben Sie sich in Absonderung!

- Soweit möglich wird empfohlen, sich bis zum Vorliegen des bestätigenden PCR-Testergebnisses freiwillig in häus-



liche Absonderung zu begeben und Kontakte größtmöglich zu vermeiden.

- Eine Pflicht zur Absonderung besteht erst ab demjenigen Zeitpunkt, an dem ein positives PCR-Testergebnis vorliegt. Hinsichtlich eines etwaigen Anspruchs auf Entschädigung nach § 56 IfSG beachten Sie bitte die Informationen unter **Antworten auf häufige Fragen zu Entschädigungen nach § 56 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz(IfSG)/ Verdienstausschluss wegen Absonderung.**
- Tragen Sie eine Maske, wenn Sie Kontakt zu anderen Personen in Ihrem Haushalt haben. Lüften Sie regelmäßig alle Zimmer der Wohnung. Vermeiden Sie direkten Kontakt zu weiteren Personen in Ihrem Haushalt.
- Informieren Sie sich vor Betreten von Einrichtungen wie z.B. Pflegeheimen, Krankenhäusern oder Schulen über die dort geltenden Vorschriften.
- Treten bei Ihnen Symptome auf, nehmen Sie telefonisch Kontakt zu Ihrem Hausarzt oder dem hausärztlichen Notdienst auf!

**3. Informieren Sie Ihre Haushaltsangehörigen!**

- Teilen Sie allen Ihren Haushaltsangehörigen gegebenenfalls vorsorglich mit, dass ein positives Selbsttestergebnis bei Ihnen vorliegt und Sie sich mittels PCR-Test nachtesten lassen.
- Aus Ihrem positiven Selbsttest ergeben sich noch keine Absondungsverpflichtungen für Ihre Haushaltsangehörigen.
- Eine Pflicht zur Absonderung besteht für Ihre Haushaltsangehörigen erst ab dem Zeitpunkt, an dem für Sie ein positives PCR-Testergebnis oder ein positives Ergebnis eines in einer Teststelle durchgeführten Antigen-Schnelltests vorliegt.

**4. Weitere Informationen**

Antworten auf weitere Fragen rund um Testungen und bei positivem PCR-Test auf das Coronavirus SARS-CoV-2 finden Sie unter:

[https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/gesundheitspflege/gesundheitschutz/infektionsschutz-hygiene/informationen-zu-coronavirus/testen/](https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/gesundheit-pflege/gesundheitschutz/infektionsschutz-hygiene/informationen-zu-coronavirus/testen/)

**Das Bürgerbüro informiert:**

**Bekanntgabe der Alters/Ehejubiläen im Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbronn und in den BNN**

Die Gemeinde gibt in ihrem Mitteilungsblatt und in den BNN die Geburtstage ihrer Mitbürger, die den **70./75./80./85./90./95.** und ab dem **100. jeden folgenden** Geburtstag feiern, wöchentlich bekannt.

Diejenigen Alters-/Ehejubilare, die nicht im Mitteilungsblatt und in den BNN genannt werden wollen, **und dies noch nicht bei uns gemeldet haben**, bitten wir, nachfolgenden „Meldezettel“ rechtzeitig auszufüllen und im Bürgerbüro abzugeben.

Die Meldezettel können auch in die Gemeindebriefkästen der jeweiligen Ortsteile eingeworfen werden.

✂-----hier abtrennen-----

Ich bitte, von einer Veröffentlichung meines Geburtstages, sowie eventueller Ehejubiläen im Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbronn und in den BNN abzusehen.

**Zu- und Vorname** \_\_\_\_\_

**Straße** \_\_\_\_\_

**Geburtsstag** \_\_\_\_\_

**Waldbronn, den** \_\_\_\_\_

**Unterschrift** \_\_\_\_\_

✂-----hier abtrennen-----

**Fairtrade Kampagne**

**Faire Tipps für Anfänger und Fortgeschrittene: Handys recyceln und Gutes tun - Sammelstelle im Rathaus Waldbronn**



Waldbronn ist seit Juli 2021 rezertifizierte Fairtrade-Kommune. Doch was bedeutet Fairtrade? Fairtrade verbindet weltweit Konsumentinnen und Konsumenten, Unternehmen und Produzentenorganisationen und verändert Handel(n) durch bessere Preise für Kleinbauernfamilien sowie menschenwürdige Arbeitsbedingungen für Beschäftigte. Möchten Sie sich näher informieren? Dann besuchen Sie unsere Homepage unter [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de) oder kommen Sie zu einem unserer Treffen vorbei. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Die 2019 gegründete Steuerungsgruppe Fairtrade möchte Sie zudem an dieser Stelle und immer am Ende des Monats über Ideen und Tipps aus der Welt des Fairen Handels auf dem Laufenden halten. Mal sind es faire Rezepte zum Nachmachen, mal Tipps zu fairer Kleidung oder Kosmetik, wichtige Termine oder einfach Wissenswertes und Informatives rund um das Thema Fairtrade.

**Die Tipps sammeln wir auf unserer Homepage für Sie unter [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de) (Aktuelles/Fairtrade).**

**Heute geht's darum, alte Handys zu recyceln:**

Über 100 Millionen ausgediente Handys liegen ungenutzt in deutschen Schubladen. Dabei können diese Geräte noch viel Gutes bewirken. Denn: 41 Handys enthalten so viel Gold wie eine Tonne Gold-Erz.

Die Aktion Schutzengel ist eine Gemeinschaftsaktion des katholischen Hilfswerks missio und des Kölner Rücknahmesystems Mobile Box. Missio sammelt für Mobile Box die Handys und leitet diese dann weiter. Mobile-Box recycelt die in den Althandys enthaltenen wertvollen Rohstoffe und bereitet noch nutzbare Geräte zur Wiederverwendung auf. Aus den Erlösen erhält missio pro Handy bis zu einem Euro für die Hilfsprojekte der „Aktion Schutzengel. Für Familien in Not. Weltweit.“ Diese Unterstützung kommt zum Beispiel den Traumazentren im Osten der DR Kongo zugute, in denen erfahrene Therapeuten den Opfern des Bürgerkriegs seelischen und medizinischen Beistand leisten und neuen Mut geben. Die Gemeinde Waldbronn beteiligt sich seit einigen Jahren an dieser Aktion. Die Idee entstand in der Steuerungsgruppe Fairtrade.

Und so einfach geht's: Alte ausgediente Handys einfach in die Recyclingbox im Eingangsbereich des Rathauses schmeißen.

**Weitere Informationen unter [www.missio-hilft.de](http://www.missio-hilft.de)**

**Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates**

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/Gruppierungen verantwortlich



**Warum sind wir nicht für eine Bürgerbefragung ?**

In der zurückliegenden Gemeinderatssitzung hat der Fraktionsvorsitzende Roland Bächlein für die CDU-Fraktion zu der von der Gemeindeverwaltung geplanten Bürgerbefragung die **nachfolgende Stellungnahme** abgegeben:

„Der **Bürgerentscheid** hat ein klares Ergebnis gebracht und den vom Gemeinderat mit großer Mehrheit beschlossenen **Standort beim Freibad abgelehnt.**

Die Möglichkeit nach Gemeindeordnung bereits beim Bürgerentscheid einen weiteren **alternativen Standort (z. B. Fleckenhöhe)** zur Abstimmung zu stellen, wurde damals **nicht genutzt.** Die Möglichkeit hätte es gegeben. Die **Befürworter** haben dies in der öffentlichen Gemeinderatssitzung **als nicht zulässig** abgelehnt. Die **Gemeindeverwaltung und der Bürgermeister** haben dies unwidersprochen zur Kenntnis



genommen und diese von uns angesprochene Möglichkeit dem Gemeinderat **nicht als Abstimmungsoption** vorgelegt. Die Gemeinde Ringsheim im Ortenaukreis hat im Juni dieses Jahres genau mit dieser möglichen kombinierten Fragestellung den Standort für ein neues FW-Haus durch einen Bürgerentscheid entschieden.

Die Bürgerbefragung wird nun als vermeintliche **erneute Bürgerbeteiligung von der Gemeindeverwaltung vorgeschlagen**. Wir verstehen nicht, warum die Gemeindeverwaltung diesen **unnötigen Zeitdruck** erzeugt. Außerdem soll die Einbindung der Bürger in eine für uns Gemeinderäte **"sitzungsfreie Zeit" im Dezember und Januar** gelegen werden. Ganz zu schweigen, dass auch die konkrete Zeit der **Abstimmung in der Weihnachtszeit** vorgesehen wäre. Veranstaltungen, wie z. B. eine **sinnvollerweise vorgeschaltete Bürgerversammlung**, wären ohnehin unter den zu erwartenden Pandemie-Einschränkungen **nicht möglich**.

Außerdem sind **noch viele Fragezeichen** zu setzen:

Wäre denn der Gemeinderat bereit, das **Ergebnis dieser Bürgerbefragung** bereits im Vorfeld **als verbindlich** zu bezeichnen? Welches **Beteiligungsquorum** würde dafür vorausgesetzt, um das Ergebnis vom Gemeinderat als **repräsentativ anzuerkennen**?

Wie gehen wir mit den **weiteren**, in der Voruntersuchung begutachteten **Standorten** um?

Gab und gibt es ernsthafte Versuche, auch noch **neue Standorte** in die Überprüfung mit **einzu beziehen**?

... man könnte diese Liste der offenen Fragen beliebig weiterführen.

Dies zeigt auf, dass nicht nur noch viele Fragen nicht beantwortet sind, **sondern dass auch bei einem vorliegenden Ergebnis einer Bürgerbefragung der Gemeinderat schlussendlich doch entscheiden muss**.

**Deshalb ist unsere Position:**

**Wir werden einer Bürgerbefragung, wie von der Gemeindeverwaltung vorgesehen, nicht zustimmen.**

Wir wollen, **ohne unnötigen Zeitdruck**, diese offenen Fragen weiterhin im Gemeinderat behandeln, um sie **einer möglichst einvernehmlichen Entscheidung zuzuführen**.

Es steht den **Befürwortern des Standortes Fleckenhöhe** offen, das bereits schon einmal geübte Verfahren der **Unterschriftensammlung für ein Bürgerbegehren** mit anschließendem **Bürgerentscheid** anzustrengen. **Diese Option gibt es!**

Fraktion der CDU im Waldbronner Gemeinderat  
Roland Bächlein, Hildegard Schottmüller, Alexander Kraft,  
Thomas Kunz, Joachim Lauterbach

Und noch ein Nachsatz sei erlaubt:

Der **Versuch der Befürworter des Bürgerentscheids**, und hier insbesondere die Fraktion der Aktiven Bürger, die **Ablehnung des Standortes „Freibad“** jetzt als eine **Entscheidung der Bürger für den Standort „Fleckenhöhe“** umzudeuten, wie dies im Amtsblatt und auch in der Gemeinderatssitzung geschehen ist, spricht Bände.

## BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



### Standort Feuerwehrhaus - Bürgerbefragung

Das sollte also nach Meinung von Bürgermeister Masino und der Verwaltung die Lösung in der verfahrenen Situation um den Standort des Feuerwehrhauses sein: Eine Befragung der Bürgerinnen und Bürger zu drei ausgesuchten Standorten nämlich Festhalle (zuvor schon per mehrheitlich gefassten Gemeinderatsbeschluss ausgeschlossen), Fleckenhöhe und Langenacker. Nun sind wir Grünen gegenüber einer Beteiligung der Bevölkerung sehr aufgeschlossen. Im vorliegenden Fall aber ist sehr fraglich, ob sie zur Problemlösung beitragen kann. Eine Bürgerbefragung, wie sie vorgeschlagen wurde, ist aufwändig und teuer (es wurden 45.000 € veranschlagt) bei zweifelhaften Erfolgsaussichten. Das Problem, in dem die Gemeinderatsfraktionen nach dem Bürgerentscheid, der den Standort beim Freibad gekippt hat, stecken, ist komplex und durch ein vermutlich ohnehin uneinheitliches Meinungsbild seitens der Bürgerinnen und Bürger nicht zu lösen. Es ist doch so, dass jede politische Gruppierung bei der letzten Gemeinderatswahl mit einem politischen Programm in die Wahl gegangen ist und einen entsprechenden Wählerauftrag erhalten hat. Dies betrifft natürlich auch die jetzt hart anstehenden

Fragen: Wie halten wir es mit der Freihaltung von naturnahen Flächen – Stichwort: Fleckenhöhe oder Langenacker? Wie halten wir es mit der Unterstützung von Vereinen – Stichwort: Festhalle? Es kann ja nicht sein, dass nach einer Bürgerbefragung ein womöglich knappes Meinungsbild zu Gunsten der einen oder anderen Seite dazu führt, dass man politisch wohlbegründete Ziele, für die man gewählt wurde, in den Papierkorb wirft. Wir müssen zunächst ergründen, wie ein Kompromiss aussehen könnte, der den Bau eines Feuerwehrhauses ermöglicht, ohne die vor der Wahl von uns aufgestellten Ziele gänzlich ad acta zu legen. Dazu muss man unter anderem herausbekommen, welche Kompromisslinie unsere Mitglieder und unsere Wählerschaft mittragen können. Um diese Gespräche, brauchen wir zunächst einmal Zeit.

### Kinderbetreuung Waldbronn

Um den Bedarf der benötigten Kinderbetreuungsplätze in Waldbronn ausreichend decken zu können, wird von der Verwaltung regelmäßig eine Bedarfsplanung durchgeführt. Im Kindergartenjahr 2019/2020 konnten leider einige vorgemerkte Kinder nicht in Waldbronner Einrichtungen aufgenommen werden. Um dem entgegenzuwirken hat die Gemeinde mehrere Maßnahmen, wie den Betrieb provisorischer Gruppen oder der Symstembauten, ergriffen, damit zukünftig genügend Plätze zu Verfügung gestellt werden können. Schon im Kindergartenjahr 2020/2021 konnten fast alle Bedarfe gedeckt werden. Durch die Bebauung Rück II und aus der Bedarfsplanung resultierender Erkenntnisse, wurde die Notwendigkeit weiterer Betreuungsplätze festgestellt, die durch eine neue Kindertageseinrichtung im Rück II und eine sich aktuell noch in Planung befindende Einrichtung in Etzenrot anstelle des Gesellschaftshauses, gedeckt werden sollen. Es deutet sich im Bereich der 0-6 -Jährigen nach jahrelangem Ausbau der Platzkapazitäten eine „Normalisierung“ an. Um die Entwicklung weiter zu beobachten, dementsprechend agieren zu können und somit den Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen weiterhin zu decken, stimmte der Gemeinderat erneut einstimmig der Fortschreibung der Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen 2021 zu.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Karola Keitel, Marc Purreiter, Sarah Becker, Beate Maier-Vogel



## Aktive Bürger Waldbronn

[www.aktive-buerger-waldbronn.de](http://www.aktive-buerger-waldbronn.de)

### Statement zum Thema Bürgerbefragung über den Standort für das gemeinsame Feuerwehrhaus

- Wir Aktiven Bürger stehen voll und ganz hinter den Ausführungen von Herrn Bürgermeister Franz Masino. Ein gemeinsames Feuerwehrhaus ist dringend notwendig.
- Der Beschluss, ein gemeinsames Feuerwehrhaus bis 2025 zu bauen wurde einstimmig gefasst.
- Alle möglichen Standorte wurden vorgeschlagen, mit Spezialisten zusammen gründlich untersucht, verglichen und den Bürgern vorgestellt. Unsere Bürger waren immer gut informiert.
- Letztendlich blieben drei Standorte übrig, die zur Wahl gestellt wurden.
- Der GR entschied sich im März 2021 mehrheitlich für den Standort am Freibad.
- Der Bürgerentscheid hat dann ein eindeutiges Votum erbracht, das keine Zweifel lässt.
- 2/3 vom GR waren für den Standort Freibad - 2/3 der Bürger waren dagegen.
- Die Bürgerschaft sprach sich mehrheitlich gegen die Freibadlösung aus, wohlwissend, dass zwei Standorte noch zur Wahl stehen. Der Bürger weiß, dass Fleckenhöhe und Langenacker die Alternativ-Standorte sind.
- Logische Konsequenz: Der GR entscheidet sich jetzt für einen der verbleibenden Standorte.

### Dies hieße den Bürgerwillen anerkennen!

- Jeder unserer Wähler weiß das und versteht das auch.
- Indem der Bürger sich **gegen den Standort Freibad** entschieden hat, entschied er sich **für Langenacker oder Fleckenhöhe**. So mündig sind unsere Waldbronner!
- Drei Gutachten wurden bisher ignoriert. Der GR entscheidet vollkommen am Bürgerwillen vorbei.
- Das vorgeschlagene Verfahren einer Bürgerbefragung würde nochmals fast 50.000 Euro kosten.



- Es ist ein Armutszeugnis für unseren Gemeinderat, sich einer sachlichen Entscheidung zu entziehen und das Verfahren willentlich in die Länge zu ziehen.
- Der GR muss jetzt so schnell wie möglich zu einer Entscheidung kommen, ein Aufschieben oder Aussitzen darf es nicht geben. Das wäre wieder gegen den Bürgerwillen.

Fazit:

- Wenn der GR es nicht schafft, sich bald für einen der verbliebenen Standorte zu entscheiden, dann wäre die Bürgerbefragung eine Möglichkeit, den Entscheidungsprozess zügig voran zu treiben und dabei die Bürgerschaft weiterhin „im Boot“ zu behalten.

Text: Ruth Csernalabics, Achim Waible, Hubert Kuderer

Freie Wähler Waldbronn



## Freie Wähler Waldbronn

### Warum hat sich unsere Fraktion gegen eine Bürgerbefragung entschieden?

**Unsere Stellungnahme in der letzten Gemeinderatssitzung:** Eine Bürgerbefragung ist unseres Erachtens zum jetzigen Zeitpunkt nicht zielführend. Kaum ist das Ergebnis des Bürgerentscheides bekannt, muss nun innerhalb kürzester Zeit in einer coronabedingten Krisensituation, kurz vor Weihnachten, während eines arbeitsreichen Pensums wie die Vorbereitung des Haushalts 2022 und ab Januar die Haushaltskonsolidierung auf die Schnelle über eine Bürgerbefragung zum Thema Standort Feuerwehrhaus entschieden werden. Ohne Frage, ein neues gemeinsames Feuerwehrhaus ist aus unserer Sicht notwendig, aber wohl überlegt mit Blick auf die Zukunft und der geringen Flächenressourcen der Gemeinde. **Wir sehen es positiv, wenn Bürgerinnen und Bürger zu wichtigen kommunalpolitischen Themen befragt werden, allerdings nicht ohne klare und voll umfängliche Hintergrundinformationen. Es müssen also zunächst für jeden Standort die finanziellen Auswirkungen zumindest grob geschätzt werden, und zwar**

- Grundstückserwerbskosten
  - Erschließungskosten
  - Ausgleichskosten/Erwerb von Ökopunkten
  - sonstige zusätzliche relevante Kosten wie z.B. Rückhaltebecken, Hochwasserschutz durch Versiegelung etc.
- Weiter muss geklärt werden, ob der Standort „Langenäcker“ überhaupt beim Regionalverband durchsetzbar ist. Natürlich sind viele Bürgerinnen und Bürger daran interessiert, eine gute Entscheidung für ein neues Feuerwehrhaus zu treffen, aber die Frage muss erlaubt sein, wie stark wohl die Teilnahme ist, was an Rücklauf bei dieser Bürgerbefragung zu erwarten ist und ob das Ergebnis für den Gemeinderat am Ende überhaupt verwertbar ist.

Zudem investiert die Gemeinde für diese unserer Meinung nach unsichere Aktion 45 Tsd. €. Dies lässt die Finanzsituation der Gemeinde Waldbronn wirklich nicht zu.

Auch die Kolleginnen und Kollegen der CDU und Bündnis90/Grüne sehen eine Bürgerbefragung kritisch. Mehr als dreist ist das Statement der Aktiven Bürger, dass sich der Gemeinderat gegen den Bürgerwillen mit seiner Entscheidung aussprechen würde. Und weiter: „Wer gegen den Standort Freibad gestimmt hat, stimmte für den Standort Fleckenhöhe oder Langenäcker.“ Kann man aus der Entscheidung des Bürgerentscheides, den Standort Freibad für ein neues Feuerwehrhaus zu verwerfen, einen Bürgerwillen für die beiden anderen Standorte ableiten? **Um die Bürgerschaft in diese schwierige Entscheidung mit einzubeziehen, gibt es immer noch die Möglichkeit eines weiteren, ohne Frage aussagekräftigeren Bürgerentscheides, nämlich mit der Fragestellung: **Bebauung Fleckenhöhe, ja oder nein!****

Die Fraktion:

Kurt Bechtel, Angelika Demetrio-Purreiter, Volker Becker

**Besuchen Sie uns auch unter [www.fvw-waldbronn.de](http://www.fvw-waldbronn.de)**

## SPD Waldbronn



### Stellungnahme der SPD-Fraktion zur Bürgerbefragung

Der Gemeinderat hat vor langer Zeit einstimmig beschlossen, dass ein dringend benötigtes zentrales Feuerwehrhaus

errichtet wird. Als Ziel wurde ebenfalls einstimmig das Jahr 2025 ins Auge gefasst.

Inzwischen gab es viele Sitzungen und Workshops und ein Gutachten brachte schließlich ein eindeutiges Ergebnis.

Auch wenn man bei der Bewertung noch nachträglich den ökologischen Bereich höher bewertet hätte, wäre das Ergebnis eindeutig ausgefallen.

Als eine Mehrheit des Gemeinderates dann entgegen diesem Gutachten für den am schlechtesten bewerteten Standort auf dem Freibadgelände stimmte, brachte ein Bürgerentscheid ein klares Ergebnis gegen diesen Standort.

Eigentlich ist nun der Gemeinderat gefordert, möglichst schnell konstruktiv zusammenzuarbeiten um einen neuen Standort festzulegen.

Leider sehen wir hier, auch 2 Monate nach dem Bürgerentscheid, keinerlei Bewegung. Trotz eindeutigem Gutachten und trotz eindeutigem Bürgerentscheid beharren die anderen Fraktionen unbeirrt weiter auf ihren Standpunkten.

Unserer Meinung nach ist das schon ein Stück weit ein Armutszeugnis für den Gemeinderat als Ganzes.

Uns ist es wichtig, dass nun schnell ein neuer Standort gefunden wird. Deshalb stimmten wir einer Bürgerbefragung zu. Wir meinen, die Bürger sind inzwischen sehr gut informiert und können eine gute Entscheidung treffen. Eine Bürgerbefragung ist für uns ein gutes Mittel, noch einmal alle Bürger bei dieser wichtigen Entscheidung mit einzubeziehen. Eine Mehrheit von CDU, Freien Wählern und Grünen stimmte im Gemeinderat gegen eine Bürgerbefragung. Wir fürchten, dass die dringend notwendige Standortentscheidung immer weiter hinausgezögert wird. Soweit darf es nicht kommen: Alle Fraktionen im Gemeinderat sind nun umso mehr gefordert, schnell und konstruktiv zusammenzuarbeiten um einen neuen Standort festzulegen. Alles andere wäre unverantwortlich gegenüber unserer Feuerwehr und auch unverantwortlich hinsichtlich der Sicherheit in Waldbronn.

Jens Puchelt, Fraktionsvorsitzender

## Bekanntmachungen anderer Ämter

### Das Landratsamt informiert

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemitteilungen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes ([www.landkreis-karlsruhe.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de)) zu lesen.

- Bereits im ersten Jahr zieht der Landkreis eine gute Bilanz der Bioabfallsammlung
- Landrat bringt Haushalt 2022 ein. Geprägt von der aktuellen Entwicklung der Pandemie, des Klimaschutzes und der Mobilitätswende
- Die Abfallgebühren bleiben 2022 unverändert. Neues System für Bioabfalleinsammlung gut angelaufen
- Entsorgung von Bodenaushub. Vermeidungsstrategien und Erhöhung der Kreislerdaushubdeponie in Karlsbad-Ittersbach im Kreistag
- On-Demand-Angebot im Landkreis Karlsruhe wird ausgeweitet. Neuer Nahverkehrsplan gibt Orientierung für die Zukunft
- Neugestaltung des Landratsamtsareals in Karlsruhe. Kreistag vergibt Fachplanungsleistungen
- Vom Land vorgesehene stationäre Impfstützpunkte werden im Landkreis Karlsruhe schon umgesetzt. Weitere Aufstockung der Mobilen Teams lässt ähnlich hohe Impfquote wie bei den früheren Impfzentren erwarten
- Der Abfallwirtschaftsbetrieb gibt in einer Europäischen Aktionswoche Tipps zur Vermeidung von Lebensmittelresten
- Die Straßenmeistereien im Landkreis sind auf Schnee und Eis vorbereitet. In den Lagern liegen rund 2.500 Tonnen Salz für den Winterdienst bereit

**Gepflegte Weihnachten:**

**Virtuelle Gesprächsrunden für pflegende Angehörige Kreis Karlsruhe.** Bald ist es soweit und die Weihnachtszeit steht vor der Tür. Eine besinnliche Zeit voller Vorfriede und Traditionen. Auch für pflegebedürftige Menschen und ihre pflegenden Angehörigen ist es meist eine besondere Zeit, mit dem wichtigsten Familienfest des Jahres. Ein bewusstes Begehen des Festes kann positive Aspekte mit sich bringen. Aber wie kann es gestaltet werden, dass es für alle eine schöne Zeit wird? Wie können möglichst alle profitieren? In einer Gesprächsrunde für pflegende Angehörige bieten die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe einen virtuellen Austausch und kleine gedankliche Übungen in der Gruppe an. Der nächste Termin findet online am Dienstag, 30. November von 16.30 bis ca. 18 Uhr statt. Nach einer Weihnachtspause geht es im neuen Jahr am 18. Januar 2022 wieder weiter. Angehörige, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich beim Pflegestützpunkt unter 0721 936-71410 oder 0721 936-70600 anmelden und weitere Informationen zur Gesprächsrunde erhalten. Informationen zu den Pflegestützpunkten Landkreis Karlsruhe sind unter [www.landkreis-karlsruhe/Pflegestuetzpunkte.de](http://www.landkreis-karlsruhe/Pflegestuetzpunkte.de) abrufbar.

**Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad - Langensteinbach**

Deutsche Rentenversicherung Bund, Versichertenberater Carlo Weber Langensteinbach  
Fragen und Antragstellung nur noch telefonisch unter Telefon: 07202 5424 oder [carlo.b.weber@gmx.de](mailto:carlo.b.weber@gmx.de) möglich. Bitte immer die Rentenversicherungsnummer nennen.

**Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg und Landratsamt Karlsruhe:****Flagge zeigen gegen Gewalt an Frauen**

Auch 2021 ruft TERRE DES FEMMES am 25. November, dem internationalen Gedenk- und Aktionstag »NEIN zu Gewalt an Frauen!«, weltweit zu einer Fahnenaktion »frei leben ohne Gewalt« auf. Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg beteiligt sich in Kooperation mit dem Landratsamt Karlsruhe an dieser Aktion und wird die Fahne vom 22. bis 26. November 2021 vor dem Dienstgebäude in Karlsruhe wehen lassen. Zusätzlich sind in den Dienststellen der DRV die mehrsprachigen Broschüren »Gleiche Rechte für Frauen und Männer« von TERRE DES FEMMES sowie Informationen über die Rufnummer 08000 116 016, das bundesweite Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«, erhältlich. Das Landratsamt bietet unter [www.landkreis-karlsruhe.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de) (Rubrik Service & Verwaltung) auf den Seiten der Gleichstellungsbeauftragten ebenfalls ausführliches Informationsmaterial digital an.

**Polizei Albtal**

Ihr Team für Sicherheit: Telefon 07243 67779

**Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft“ e.V.: Weihnachtskonzert mit dem Polizeimusikkorps Karlsruhe ist abgesagt**

Das traditionelle Benefizkonzert für Gatschina am dritten Advent wird auch in diesem Jahr nicht stattfinden können. „Wir bedauern das sehr, aber ‚Polizei‘ ist Bestandteil unseres Namens, und wir sind uns bewusst, dass wir in dieser pandemischen Lage eine besondere Verantwortung für unser Publikum und die Aktiven haben“, so das Musikkorps und die Aktionsgemeinschaft zur Begründung. Natürlich ist die Enttäuschung groß, sind doch die alljährlichen Einnahmen bei dieser Veranstaltung eine wichtige Grundlage für die Unterstützung bedürftiger Familien in Gatschina, der russischen Partnerstadt von Ettlingen. Und Corona hat die ohnehin prekäre Lage der Betroffenen noch zusätzlich erschwert.

Spenden werden dankbar angenommen.

**Spendenkonto:****Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft“ e.V.**

**IBAN: DE21 6609 0800 0004 1352 61**

(Spendenbescheinigungen werden erteilt)

Kontakt: [sigrid.licht@t-online.de](mailto:sigrid.licht@t-online.de)

**Informationen und Rufnummern**

Einwohner: Stand 31.10.2021

Reichenbach	5.434
Busenbach	5.832
Etzenrot	2.175
Gesamt	13.441

Wasserhärte

Busenbach und Reichenbach: Härtebereich 3/17 - 18° dH  
Etzenrot: Härtebereich 2/11 - 12° dH

**Schulen**

Albert-Schweitzer-Schule Rei., Zwerstr. 15, Tel. 69505  
Kernzeit + Hort Albert-Schweitzer-Schule, Tel. 5232409  
Anne-Frank-Schule Bus., Schulstr. 15, Tel. 69603  
Kernzeit + Hort Anne-Frank-Schule, Tel. 6529654  
Waldschule Etzenrot, Neufeldstr. 3, Tel. 69779  
Kernzeit Waldschule, Tel. 606901  
Musikschule Waldbronn, Pforzheimer Str. 35, Tel. 526986  
Volkshochschule Waldbronn, Stuttg. Str. 25a, Tel. 69091

**Kindergärten**

Kindergarten Schwalbennest, Oosstr. 2b, Tel. 63815  
Kinderkrippe Villa Kinderbunt, Pforzh. Str. 35, Tel. 3431545  
Kindergarten Don Bosco, A.-Schweitzer-Str. 24, Tel. 65755  
Kindergarten St. Bernhard, Kirchstr. 19a, Tel. 67422  
Kindergarten St. Elisabeth, Tulpenstr. 22, Tel. 5232405  
Kindergarten St. Josef, Kinderschulstr. 4a, Tel. 69780  
Kindergarten Waldkleckse, Schulstr. 15, Tel. 2199412  
Kindergarten WaldSchatz, Tulpenstraße 24, Tel. 3420060  
E-Mail: [j.bauer@e-impulse.de](mailto:j.bauer@e-impulse.de)  
TigerBär Waldbronn, Tel. 945450

**Hilfe ...**

Caritasverband Ettlingen Psychologische Beratungsstelle für Eltern,  
Kinder und Jugendliche, Tel. 515-140  
Dienste für psychisch erkrankte Menschen, Tel. 34583-10  
Familienpflege, Tel. 515-113 und 0176 18788052  
Suchtberatung, Tel. 215305  
Caritas-Tagespflege, Waldbronn, Tel. 63226  
Caritas-Sozialstation, Albtal, Tel. 572693  
Hebammen-Sprechstunde, Beratungszentrum, Tel. 515147  
Diakonisches Werk d. evang. Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Ettlingen,  
Tel. 07243 5495-0, Familien- und Lebensberatung,  
Schwangerschafts- und  
Schwangerschaftskonfliktberatung, Beratung f. ältere Menschen, Hospizdienst Ettlingen.  
Hospizverein KMW, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 9383200  
u. 0151 20019310, Hospiztelefon 9454277  
Frauen Notruf + Wildwasser, Tel. 0721 859173  
Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige  
donnerstags 19.30 - 21.00 Uhr, Kontakttelefon: 29834  
Telefonseelsorge, Tel. 0800/1110111 oder 1110222 (= rund um die Uhr, kostenfrei)  
Opfer-Notruf, Tel. 01803 343434 (bundesweiter Notruf/Info-Telefon des Weißen Rings für Kriminalitätsoffer)  
Landratsamt KA, Jugendamt, Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD), Tel. 0721 936-7641  
Wohngift-Telefon für Baden-Württemberg,  
Tel. 0800 7293600  
Angehörige psychisch Kranker, Tel. 07202 942632 (donnerstags 17 - 19 Uhr)  
Arbeitskreis Leben KA - Hilfe bei Selbstmordgefährdung u. Lebenskrisen Mo. - Fr. 10 - 12 u. Mi. 17 - 19 Uhr,  
Tel. 0721 811424 (in dringenden Fällen über die Telefonseelsorge, Tel. s.o.).  
Arbeiterwohlfahrt Ettlingen, Tel. 766900  
Anonyme Alkoholiker, Tel. 0721 19295 (tägl. 7 - 23 Uhr)  
Verbraucherzentrale Info-Tel. 0180 5505999 (0,12 € p. Min.)  
Mo. - Do. 10 - 18 und Fr. 10 - 14 Uhr  
Kontaktbörse zur Vermittlung ehrenamtlicher Tätigkeiten, Tel. 609-330 oder 68414  
Beratungsstelle "Libelle" für Menschen, die häusliche Gewalt erleben, Tel. 07251 7130324  
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000116016



## Wir gratulieren



### Geburtstage

27.11. Klein Klaus	80 Jahre
27.11. Rieker Christina	75 Jahre
28.11. Apfel Eva	75 Jahre
29.11. Noto Liborio	75 Jahre
29.11. Rakic Branislav	70 Jahre
01.12. Arnold Antje	75 Jahre
02.12. Vogel Lutz	70 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

## Soziale Einrichtungen

### Freundeskreis Katze und Mensch e.V.: Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbronn/Karlsbad findet am Montag, 29. November, ab 19 Uhr im Restaurant Padellino (Seminarstraße, Ettlingen) statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter [www.katzenfreunde.de](http://www.katzenfreunde.de)

## Volkshochschule Waldbronn

VHS – Kurse innerhalb der Alarmstufe ab Mittwoch, 17. November 2021

Es gilt zusätzlich die 2-G-Regel zu den bekannten AHA-Regeln

Nicht-immunisierte Teilnehmer (Ungeimpfte) dürfen nicht mehr am Präsenzunterricht teilnehmen. Geimpfte und Genesene sind hiervon nicht betroffen.

Ausgenommen sind Kinder und Personen, die sich aus medizinischen Gründen nachweislich nicht impfen lassen können.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an uns wenden, vorzugsweise per Telefon.

Unsere Programmbroschüre für das Semester 2-2021 gibt es wieder für Sie zum Mitnehmen bei uns im Kulturtreff und vielen Geschäften in Waldbronn und Umgebung.

Sie können das VHS-Semesterprogramm unter unserer Homepage [www.vhs-waldbronn.de](http://www.vhs-waldbronn.de) im Internet aufrufen und sich über Internet oder per E-Mail ([vhs@waldbronn.de](mailto:vhs@waldbronn.de)) anmelden; selbstverständlich auch telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243 690-91 u. -92, Fax 07243-63267.

Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 - 12.00 Uhr, außerdem donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr.

Bankverbindung: Volksbank Ettlingen,

IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928, BIC: GENODE 61 ETT

Bitte melden Sie sich recht bald an, ehe der von Ihnen gewünschte Kurs ausgebucht ist. Andererseits kann gerade Ihre Anmeldung zu der Entscheidung beitragen, ob ein Kurs stattfindet, zusätzlich organisiert oder – was wir nicht hoffen – abgesagt werden muss.

Folgende Kurse beginnen demnächst und es gibt noch freie Plätze:

**026 - Online Kurs - Zur richtigen Traumstelle durch Online-Bewerbung / Thilo Herzau**

Samstag, 11.12.2021, 10.00-12.00 Uhr, 49,00 €

**033 - Gesund und fit im Homeoffice / Karin Schnaubelt-Seiter**

Freitag, 26.11.2021, 17.00-20.00 Uhr, 35,00 €, Kulturtreff Stuttg. Str. 25a

### 036 - Vorsorgevollmacht – Betreuungsverfügung – Patientenverfügung

Themen, über die Sie sich informieren und nachdenken sollten! / Bernfried Schneider

Montag, 29.11.2021, 18.30-ca. 20.00 Uhr, 10,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25 a

**068 - Weihnachtlicher Entspannungsabend / Frauke Grötz**  
Freitag, 03.12.2021, 18.30-21.30 Uhr, 20,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

**110 – Pralinenkurs / Christina Schneider, Konditormeisterin**  
Freitag, 03.12.2021, 15.00-17.00 Uhr und Samstag, 04.12.2021, 14.00-17.00 Uhr, € 28,00 (+ ca. 20,00-25,00 € Lebensmittel sind im Kurs zu bezahlen), Küche, Anne-Frank-Schule

**111 – Pralinenkurs / Christina Schneider, Konditormeisterin**  
Freitag, 10.12.2021, 15.00-17.00 Uhr und Samstag, 11.12.2021, 14.00-17.00 Uhr, € 28,00 (+ ca. 20,00-25,00 € Lebensmittel sind im Kurs zu bezahlen), Küche, Anne-Frank--Schule

**119 – Workshop Nähen und Zuschneiden / Julia Becker**  
Freitag, 26.11.2021, 18.00-22.00 Uhr und Samstag, 27.11.2021, 09.30-13.30 Uhr, 40,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

## LESETREFF



Es ist wieder so weit:



Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.  
Plakat: Carolin Walch

### 2G-Regel

Im Lesetreff gilt die 2G-Regel.

Für Kinder und genesene/geimpfte Erwachsene ist wie gewohnt offen.

### Abholservice

Wer möchte, bestellt Bücher per Mail unter [info@lesetreff-waldbronn.de](mailto:info@lesetreff-waldbronn.de).

Wir geben Bescheid, wann das Päckchen abholbereit ist. Euer Lesetreff Team

## Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn

### Musikschule der Stadt Ettlingen

Außenstelle Waldbronn

Pforzheimer Str. 25

76275 Ettlingen

Tel.: 07243 101 312

E-Mail: [musikschule@ettlingen.de](mailto:musikschule@ettlingen.de)  
[www.musikschule-ettlingen.de](http://www.musikschule-ettlingen.de)  
 Schulleiter: Stefan Moehrke  
 Unterrichtsorte ab September 2019:  
 Busenbach: Anne-Frank Schule  
 Reichenbach: Albert-Schweitzer-Schule

Anmeldung im Sekretariat der Musikschule oder online:  
[https://www.ettlingen.de/startseite/Bildung+\\_+Soziales/Online-anmeldung.html](https://www.ettlingen.de/startseite/Bildung+_+Soziales/Online-anmeldung.html)

## Schulen und Kindergärten

### Anne-Frank-Schule + Fördergemeinschaft

#### Fredericktag an der Anne Frank Schule

Am 17.11.2021 war es endlich wieder so weit: Der Fredericktag konnte wieder stattfinden. Herr Sven Puchelt von der Buchhandlung LiteraDur gab den jeweiligen Klassenstufen viele Einblicke in lustige, spannende oder abenteuerliche Kinderbücher.

Dass Bücher und ihre Geschichten nie an Faszination und Anziehungskraft verlieren, war ein wichtiger Aspekt dieses Tages!

Wir danken Herrn Puchelt sehr für seinen Besuch an unserer Schule und diesen wunderbaren Tag ganz im Sinne des Buches!



Herr Puchelt von LiteraDur besuchte die Anne Frank Schule zum Fredericktag  
 Foto: Maike Souayah

### Kindergarten Don Bosco

#### Der 11.11., ein ganz besonderer Tag!

Der 11.11. ist, für uns in der Kita Don Bosco, ein ganz besonderer Tag. Wir feiern das Fest des Heiligen St. Martin! Schon viele Tage zuvor wurden die Kinder durch Bilderbücher, basteln der Laternen, verschiedene pädagogische Angebote auf das Martinsfest eingestimmt und selbstverständlich wurden aber auch kräftig die Laternenlieder geübt.

Dann war es endlich so weit! Am Vormittag des 11.11. feierten wir in den einzelnen Gruppen.



Foto: Carmen Nußbaumer

Mit einem Kamishibai (Bildtheater), wurde den Kindern die Martinsgeschichte erzählt. Wir sangen die Laternenlieder und aßen leckere Martinswecklen.

Ganz besonders war aber der Abend des Martinstages. Alle Kinder trafen sich um 17 Uhr im Kindergarten. Dort durften die Schulanfänger im Außengelände ihr, über viele Wochen einstudiertes Theaterstück über den hl. St. Martin aufführen und anschließend machte sich jede Gruppe auf den Weg ins Feld. Mit Laternen in der Hand und den Liedern in der Singstimme ging es los! Die finsternen Feldwege wurden durch den Laternenschein und die fröhlichen Lieder hell erleuchtet. Es war eine ganz besondere Stimmung durch die dunklen, nebligen Wege zu gehen. An den vereinbarten Treffpunkten sangen die Kinder noch gemeinsam ihre Lieder und dann kamen auch schon die Eltern zum Abholen. Alle waren sich einig, das war ein ganz besonderer Tag!

Für die Eltern der Schulanfänger war dann am Freitag, 12.11. ein besonderer Tag! Im Außengelände unserer Kita führten die „Schlaue Füchse“, das Martinsspiel extra für ihre Mamas und Papas, noch einmal auf.

Ein ganz großes DANKE geht an die Bäckerei Nussbaumer, für die Spende der Martinswecklen!

## Kirchliche Mitteilungen

### Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



#### Kontakt

Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862  
 E-Mail: [waldbronn@kbz.ekiba.de](mailto:waldbronn@kbz.ekiba.de)  
[www.ev-kirche-waldbronn.de](http://www.ev-kirche-waldbronn.de)

#### Unsere Kirche in Corona-Zeiten

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

#### Sonntag, 28. November Erster Sonntag im Advent

10.00 Uhr Präsenzgottesdienst  
 11.15 Uhr Taufe

#### Wochenspruch:

**Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer. (Sacharja 9,9b)**

#### Sonntag, 5. Dezember Zweiter Sonntag im Advent

10.00 Uhr Präsenzgottesdienst  
 11.15 Uhr Taufe

Bitte melden Sie sich zu den Präsenzgottesdienst über das Formular auf der Homepage ([www.ev-kirche-waldbronn.de](http://www.ev-kirche-waldbronn.de), auf der Startseite den Link - <https://evkirchewaldbronn.church-events.de/> - anklicken) vorab zur Teilnahme an. Die Teilnehmenden müssen gemäß der aktuell geltenden Vorschriften auf unserem Gelände sowie während des ganzen Gottesdienstes eine OP- oder FFP2-Maske tragen.

Wem eine digitale Anmeldung über das Buchungssystem nicht möglich ist oder wer hierbei Hilfe benötigt, kann sich unter der Telefonnummer 0177/8 92 55 38 an Herrn Wisniewski aus unserem Kirchengemeinderat wenden. Sprechzeiten: Mo-Sa 19-21 Uhr

Änderungen in Abhängigkeit von der Pandemieentwicklung vorbehalten. Bitte informieren Sie sich tagesaktuell auf der Homepage.

Bleiben Sie behütet und gesund!

#### Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

**Besuchsdienstkreis**, Montag, 29. November, 10.00 Uhr  
**Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre**, mittwochs, 10.00 Uhr

Kontakt: Cindy Hantschel, Tel. 3587085 oder Carmen Kulas, Tel. 0176/45946494

**Konfirmandenunterricht**, mittwochs, 16.00 Uhr

**Probe Kirchenchor**, donnerstags, 19.30 Uhr

#### Weihnachtskonzert mit Karidion Brass am 28. November 2021 1. Sonntag im Advent

Karidion Brass kommt wieder nach Waldbronn. Wie schon 2019 wird das preisgekrönte Blechbläserquintett dieses Jahr



am Ersten Advent wieder ein vorweihnachtliches Konzert in der evangelischen Kirche in Waldbronn geben. **Beginn ist um 17.00 Uhr.**

Das abwechslungsreiche Programm reicht von virtuoser Musik aus dem Barock über bekannte Weihnachtslieder bis hin zu anspruchsvollen Originalkompositionen für Blechbläserquintett.

Die fünf Musiker gründeten das Ensemble 2018 an der Musikhochschule in Karlsruhe. Seitdem haben Sie über 50 Konzerte zusammen bestritten und konnten im Jahr 2020 das Stipendium der Live Music Now Oberrhein e.V. Stiftung erlangen.

Da wir inzwischen in Baden-Württemberg die Corona-Alarmstufe haben, kann das Konzert nur unter **2 G-Bedingungen** stattfinden, d.h. alle Teilnehmer\*innen müssen geimpft oder genesen sein und es besteht Maskenpflicht während der gesamten Veranstaltung. Bitte melden Sie sich wie zu den Präsenzgottesdiensten über das Formular auf der Homepage an ([www.ev-kirche-waldbronn.de](http://www.ev-kirche-waldbronn.de), dann den Link <https://evkirchewaldbronn.church-events.de/> auf der Startseite klicken). Änderungen in Abhängigkeit von der Pandemieentwicklung vorbehalten. Bitte informieren Sie sich tagesaktuell auf der Homepage.

**Bürozeiten**

**Telefonisch und per Mail ([waldbronn@kzb.ekiba.de](mailto:waldbronn@kzb.ekiba.de)) sind wir für Sie da:**

Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Pfarrer Waidler, Tel. 52 64 79

Weiteres auf [www.ev-kirche-waldbronn.de](http://www.ev-kirche-waldbronn.de) und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt



**Ökumenische Mitteilungen**

**Ökumenisches Hausgebet im Advent**

Mo 06. Dezember – 19.30 Uhr

Die Glocken laden ein zum ökumenischen Hausgebet in Advent. Wenn Sie zu Hause mitbeten möchten: Die Hefte liegen in unseren Kirchen zum Mitnehmen aus.



Licht  
in der Finsternis

Ökumenisches  
Hausgebet  
im Advent

6. Dezember 2021

19.30 Uhr  
Pfarrer-Benz-Haus  
Langensteinbach

Anmeldung erforderlich!

Plakat: ACK/Bartberger

**Röm.-katholische Kirchengemeinde  
Waldbronn-Karlsbad**



**Kontakte**

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn

[www.sewk.de](http://www.sewk.de)

**Pfarrer Torsten Ret**, Tel. 652345; [t.ret@kkwk.de](mailto:t.ret@kkwk.de)

**Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling**, Tel. 652347;

[r.fehling@kkwk.de](mailto:r.fehling@kkwk.de)

**Pastoralreferent Thomas Ries**, Tel. 652344; [t.ries@kkwk.de](mailto:t.ries@kkwk.de)

**Pastoralassistentin Laura Müller**, Tel. 07243 2199413.

[l.mueller@kkwk.de](mailto:l.mueller@kkwk.de)

**GRef'in Alexandra Kunz**, Tel. 652343; [a.kunz@kkwk.de](mailto:a.kunz@kkwk.de)

**GRef'in Ursula Seifert**, Tel. 652342; [u.seifert@kkwk.de](mailto:u.seifert@kkwk.de)

Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di. u. Fr., 9 - 11 Uhr, Tel. 2005252

St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Ines Henkenhaf, Brigitte Kuhnimhof, Tobias Steigert, FSJ

Tel. 652340, [reichenbach@kkwk.de](mailto:reichenbach@kkwk.de)

Öffnungszeit: Mi., 16.00 - 18.00 Uhr

**Telefonische Anmeldung zum Gottesdienst:**

Mo. - Fr., 9 - 12 Uhr u. Mi., 16 - 18 Uhr

St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski, Tel. 61010, [busenbach@kkwk.de](mailto:busenbach@kkwk.de)

Öffnungszeit: Di., 16.00 - 18.00 Uhr

**Das Pfarrbüro ist am Dienstag, 30. November geschlossen.**

Herz-Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski, Tel. 61120, [etzenrot@kkwk.de](mailto:etzenrot@kkwk.de)

Öffnungszeit: Mo., 16.00 - 18.00 Uhr

St. Barbara Karlsbad:

Pfarrbüro: Katja Feißt, Tel. 07202 2146, [karlsbad@kkwk.de](mailto:karlsbad@kkwk.de)

Öffnungszeit: Do., 16.00 - 18.00 Uhr

**Die Sprechstunden im Pfarrbüro Karlsbad werden am 2.12., 9.12. und 16.12. auf den Vormittag von 9 bis 12 Uhr verlegt.**

**Allgemeine Informationen zu unseren Gottesdiensten**

Gottesdienstanmeldungen bleiben bei uns bis auf weiteres bestehen, da in den meisten Gottesdiensten die Platzkapazität durch den Mindestabstand in den Kirchen nicht ausreicht. Sie können versuchen, ohne Anmeldung zu kommen, auf die Gefahr hin, dass Sie keinen Platz bekommen. Die Erfahrung zeigt, dass es unter der Woche oft noch freie Plätze gibt. Auf jeden Fall benötigen wir Ihre vollständigen Kontaktdaten, die Sie ohne Anmeldung dann beim Betreten der Kirche notieren müssen.

Aktuelle Regeln im Überblick:

- Folgen Sie bitte den Anweisungen unserer Ordner. Sie gewährleisten so einen reibungslosen Ablauf.
- An den Eingängen wird Ihnen Desinfektionsmittel angeboten.
- Bringen Sie nach Möglichkeit Ihr eigenes Gotteslob mit.
- Es gelten die allgemeinen Hygieneregeln. Das Tragen einer FFP2-Maske oder einer OP-Maske ist verpflichtend. Kinder unter 6 Jahren müssen keine Maske tragen.
- In unseren Gottesdiensten kann wieder gesungen werden. Entscheiden Sie bitte selbst, ob Sie dies – immer mit Maske – tun möchten.
- Sie müssen zu unseren Gottesdiensten nicht geimpft oder getestet sein. Bei Krankheitssymptomen jeglicher Art bleiben Sie aber bitte zu Hause.

Es gelten insgesamt die aktuellen Regelungen der Diözese, diese sind unter <https://www.ebfr.de/html/content/corona.html> einsehbar, sowie die zum Zeitpunkt des Gottesdienstes oder der Veranstaltung gültige Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg.

In unserer Kirchengemeinde bitten wir Sie, sich **für folgende Gottesdienste anzumelden: hl. Messen, Stunde der Barmherzigkeit, „Berührt im Wort“, Totenrosenkrantz, Wortgottesdienste, Firmnovene, Roratessen, Adventsfeiern und musikalische Meditationen.**

Die Anmeldung ist online über unsere Homepage möglich, [www.sewk.de](http://www.sewk.de) oder telefonisch über das Pfarrbüro Reichenbach, Tel. 07243 6523-40, Mo - Fr, 9 - 12 Uhr u. Mi 16 - 18 Uhr. Anmeldungen auf dem Anrufbeantworter oder E-Mail können nicht bearbeitet und berücksichtigt werden.

**Gottesdienstordnung****Samstag, 27.11.:**

17.00 Reichenbach Hl. Messe mit Firmung  
18.30 Langensteinbach Vorabendmesse

**1. Adventssonntag, 28.11.:**

08.45 Busenbach Hl. Messe mit Feier der diamantenen Hochzeit von Martin und Johanna Kunz, mitgestaltet vom Harmonikaring Busenbach

10.00 Reichenbach Hl. Messe mit Firmung

**16.30 Busenbach – Adventsweg für Jugendliche und alle junggebliebene Interessierte – Treffpunkt Kirche Busenbach – Abschluss Kapelle Busenbach – Anmeldung erforderlich**  
18.30 Etzenrot Vesper mit Lesungen vom Sonntag

**Montag, 29.11.:**

08.45 Busenbach Gebetsstunde - Wir beten für Priester, Ordensleute und um geistliche Berufungen

09.00 Reichenbach Morgengebet

18.30 Reichenbach Anliegensgebet

**Dienstag, 30.11.:**

16.00 Reichenbach Hl. Messe im Seniorenhaus im Rück (nur für die Bewohner)

18.30 Busenbach Hl. Messe

**Mittwoch, 01.12.:**

18.30 Reichenbach Hl. Messe, anschl. eucharistische Anbetung

**Donnerstag, 02.12.:**

06.30 Langensteinbach Roratemesse

10.00 Reichenbach Stille Anbetung am Gebetstag für geistliche Berufungen

15.30 Ittersbach Ökumenischer Gottesdienst im Seniorenhaus (nur für die Bewohner)

19.00 Etzenrot Musikalische Meditation im Advent - Adventslieder und besinnliche Weisen für junge, junggebliebene und ältere Menschen

19.30 Langensteinbach Eucharistische Anbetung mit Stille

**Freitag, 03.12.:**

10.30 Spielberg Wortgottesdienst im Seniorenhaus (nur für die Bewohner)

15.00 Reichenbach Kreuzwegandacht

18.30 Etzenrot Herz-Jesu-Amt - Opfer „Miteinander teilen“: Bolivien

18.30 Spielberg „Jesu-Weg in Spielberg: Vergessen? Unbekannt. Mitten im Leben!“

**Samstag, 04.12.:**

08.30 Busenbach Marianisches Morgenlob

17.00 Reichenbach Adventsfeier der Koldpingsfamilie Reichenbach –Anmeldung erforderlich

18.30 Etzenrot Vorabendmesse - Familiengottesdienst zum Thema Heilige Barbara - Anmeldung bis 2.12. bitte nur für junge Familien

**2. Adventssonntag, 05.12.:**

08.45 Busenbach Hl. Messe - im Anschluss Gedenkfeier zum Kolpinggedenktag

10.30 Langensteinbach Festgottesdienst zum Patrozinium hl. Barbara

18.00 Reichenbach Bußandacht im Advent

19.00 Busenbach **ABGESAGT** Bläserkonzert mit OPUS 4

**Roratemessen in Langensteinbach**

donnerstags

2., 9., 16. und 23. Dezember

06.30 Uhr - in der Pfarrkirche St. Barbara Langensteinbach  
Anmeldung erforderlich.

**Musikalische Meditation im Advent in Etzenrot**

donnerstags 02./ 09. /16 Dezember - 19.00 Uhr

Pfarrkirche Herz Jesu Etzenrot

Adventslieder und besinnliche Weisen für junge, junggebliebene und ältere Menschen - am 9. Dezember mit Pfarrerin Reinhild Prautzsch

**Wir bringen Licht in die Adventszeit — eine Aktion für daheim**

An der Aktion können sich alle Menschen aus den einzelnen Ortsteilen unserer Seelsorgeeinheit beteiligen. Wir stellen auf die Fensterbank Teelichter oder kleine Kerzen in möglichst bunte Gläser oder Gläschen. Es sollte ein Fenster zur Straße hin ausgewählt werden, das für alle gut sichtbar ist. Die vielen verschiedenen Farben ergeben ein schönes Licht nach außen hin.

**So., 05. Dezember**

17.00 Uhr gemeinsames Gebet

Gl Nr. 678, 1 Charismen und ihre Dienste - beten

Gl Nr. 455 singen oder beten

Gl Nr. 678, 4 Ehe und Familie - beten

Gl Nr. 499 singen oder beten

Gl Nr. 677, 9 Einheit in der Kirche - beten

Gl Nr. 484 singen oder beten

17.45 Uhr Entzünden der Kerzen

18.00 Uhr Lichterglanz

**Kontemplatives Gebet - Übungstag**

Sa 27. November, 10.00 - 16.00 Uhr

Pfarrer-Benz-Haus, Langensteinbach

Leitung: Ruth Fehling, Pastoralreferentin

Anmeldung: r.fehling@kkwk.de

Vielleicht haben Sie diese Weise des Betens schon kennengelernt – vielleicht möchten Sie sie gerne kennenlernen? Die Übungstage eignen sich für Anfänger wie Fortgeschrittene – ich beginne in der Anleitung immer „von vorne“.

Die Corona-Bestimmungen und die Inzidenzzahlen sind aktuell sehr im Fluss. Deshalb ist es zurzeit noch nicht klar, ob die Termine zu 2G- oder 3G-Bedingungen stattfinden. Sicherlich ist es hilfreich, wenn sich auch Geimpfte vor der Veranstaltung selbst testen (Ein offizieller Nachweis wäre für die Geimpften mit Sicherheit nicht nötig.) Danke für Ihr Verständnis.

*Ruth Fehling*

**Angebot für Kinder und Jugendliche****Adventsweg für Jugendliche und alle junggebliebene Interessierte**

So., 28. November – 16.30 Uhr

Treffpunkt: Kirche Busenbach / Abschluss Kapelle Busenbach

**Bitte anmelden.**

Wir wollen wartend, sehnsuchts- und hoffnungsvoll und voller Vorfreude auf Weihnachten gemeinsam einen Adventsweg mit Impulsen gehen und uns auf den Advent und Weihnachten einstimmen (bei zu schlechtem Wetter in der Kirche).

*Jugendgottesdienstteam Busenbach*

**Die Adventszeit mit 24 kleinen Impulsen für den Tag erleben**

täglich ab dem 01. Dezember

Für Jugendliche, junge Erwachsene und jung gebliebene Interessierte

Ihr werdet von uns über WhatsApp eine Nachricht mit einem kleinen Impuls geschickt bekommen.

Zum Teilnehmen schickt ihr bitte eure Handynummer an die folgende Mail-Adresse:

jugo-busenbach@sewk.de

*Jugendgottesdienstteam Busenbach*

**Familiengottesdienst im Advent in Etzenrot**

Sa., 04. Dezember – 18.30 Uhr

Pfarrkirche Herz Jesu Etzenrot

Probe: Sa., 04. Dezember – 10.00 Uhr

**Anmeldung:** Bis 02.12. bitte nur für junge Familien, danach können sich alle anmelden

Liebe Kinder, liebe Familien,

im Advent wird es nach heutigem Stand einen Familiengottesdienst zum Thema hl. Barbara geben. Wir laden junge Familien mit ihren Kindern ganz herzlich dazu ein und freuen uns sehr, wenn viele daran teilnehmen.

*Das Familiengottesdienst-Team*

**Kinderkirche unterm Regenbogen**

**Nikolaus 2021**

**Montag, 6. Dezember**

„Online“

www.sewk.de unter „Gottesdienste“

**Firmung****Firmnovene**

bis Fr., 26. November

21.00 Uhr

Pfarrkirche St. Barbara Langensteinbach

- Anmeldung erforderlich -





**Feier der Firmung**

Pfarrkirche St. Wendelin Reichenbach  
 Sa., 27. November – 17.00 Uhr  
 So., 28. November – 10.00 Uhr  
 nur für die Firmanden und ihre Angehörigen

**Kirchliche Seniorenarbeit**

**Altenwerk St. Wendelin Reichenbach  
 Seniorennachmittag - Adventsfeier**

Mi., 01. Dezember – ABGESAGT!  
 Nachdem die Corona-Inzidenzen sowie die Hospitalisierungszahlen aktuell kontinuierlich steigen, haben wir uns schweren Herzens dazu entschlossen, die geplante Adventsfeier abzusagen. Bleibt gesund!  
 Euer Altenwerk-Team

**Kinder- und Familienzentrum**

**Warum frag mich keiner? - Perspektiven, Ideen, Projektgruppengründung**

**Einladung zum Auftakt-Treffen am Samstag, 4. Dezember**  
 Was lange dauert, wird irgendwann konkret: nämlich jetzt. Nach mehreren Jahren Vorarbeit und vielen Gesprächen ist es soweit. 2022 werden wir mit unserem Kinder- und Familienzentrum starten. Noch ist es ein ganz offenes Feld, das heißt Du kannst Dich mit allen Ideen und Wünschen einbringen. Wie unser Familienzentrum konkret aussehen wird, werden wir zusammen mit den Kindergärten und vor allem auch mit Deinen Ideen, Deinen Bedürfnissen und Deiner Unterstützung entwickeln.

Klar ist:  
 Das Familienzentrum wird aus unseren sechs katholischen Kindergärten heraus entstehen, es gibt also ein Familienzentrum für Waldbronn und Karlsbad.

Das Familienzentrum wird dezentral organisiert sein. Veranstaltungen finden an unterschiedlichen Orten statt.

Wir haben ein Lastenfahrzeug, das unser Familienzentrum mobil macht. Wir fahren dorthin, wo die Menschen sind: Kindergärten, Fußballplätze, Wochenmärkte, Flüchtlingsunterkünfte, Feste usw.

Wir bringen uns selbst mit, ein freundliches Gesicht, Interesse, aber auch Kaffee, Kuchen oder mal einen heißen Tee oder eine Suppe. Und Spielsachen, na klar.

Das Familienzentrum nimmt Familien mit all ihren Bedürfnissen, Wünschen und Fähigkeiten in den Blick. Es macht Angebote, ist aber auch eine Plattform, bei der Du selbst Dein Knowhow einbringen kannst.

Vielleicht denkst Du: Warum frag mich keiner?

Wir fragen: Was können wir für Dich tun? Was würdest Du gerne mit anderen gemeinsam tun? Wie können wir Deine Familie unterstützen? Wo finde ich andere Menschen, die in der gleichen Lebenssituation stecken wie ich? Wie gelingt der Alltag zwischen Haushalt, Job, Kinderbetreuung? Wer flickt den Schmusehund?

Für unsere Kick-off-Veranstaltung suchen wir Menschen aller Altersklassen, die sich mit der Idee „Familienzentrum“ identifizieren, die gemeinsam Neues wagen wollen, denen Gemeinschaft am Herzen liegt, die sich trauen, von ihren Sehnsüchten und Wünschen zu erzählen, die jetzt neugierig sind.... Wir wollen eine kunterbunte Projektgruppe gründen, die genau Dich fragt!

Herzliche Einladung zu einem ersten Treffen unter freiem Himmel am **Samstag, 4. Dezember 2021 um 11.00 Uhr vor dem Pfarrer-Benz-Haus, Wilferdinger Straße 26 in Langensteinbach.**

Wir freuen uns auf Dich und bitten um Anmeldung per Mail vorab per an [s.weber@kkwk.de](mailto:s.weber@kkwk.de)  
 Ruth Fehling (voraussichtlich pastorale Ansprechpartnerin) und Stefanie Weber (voraussichtlich Leiterin des Familienzentrums)

**Kath. Pfarrgemeinde  
 St. Wendelin**

**Waldbronn-Reichenbach**



**Anmeldung für Sternsingerbesuch in Reichenbach 2022**

Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger im Zeitraum von 6. - 8. Januar 2022 in Reichenbach wünschen, können Sie sich dafür in der Zeit vom 6.12.2021 bis 19.12.2021 anmelden.

Sie haben dazu verschiedene Möglichkeiten:

- Sie füllen den Zettel aus, der ab dem 6. Dezember in der Kirche ausliegt, auf der Homepage als Download abrufbar und als Anmeldeabschnitt im Pfarrblatt 10/21 auf der vorletzten Seite abgedruckt ist.
- Sie füllen ab dem 6. Dezember die Online-Anmeldung unter [www.sternsinger.sewk.de](http://www.sternsinger.sewk.de) aus.
- Sie melden sich telefonisch bis Sonntag, den 19. Dezember bei Frau Kußmann (9240366) oder per Mail ([uschikussmann@web.de](mailto:uschikussmann@web.de)).

Bitte geben Sie dabei Ihren Namen, Vornamen, Adresse und Telefonnummer an.

Wenn Sie sich bereits im letzten Jahr angemeldet haben, müssen Sie dies nicht wieder tun.

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Speicherung Ihrer Daten einverstanden (Widerruf jederzeit möglich).

Die Sternsinger freuen sich, wenn sie Sie besuchen dürfen!

**Kolpingsfamilie  
 Reichenbach**



**Adventsfeier am 4. Dezember**

Liebe Mitglieder,  
 zu unserer diesjährigen Adventsfeier laden wir euch ganz herzlich am **4. Dezember 2021 um 17:00 Uhr** in die **Kirche St. Wendelin** ein. Am Kolpinggedenktag möchten wir einen besinnlichen Advents-Wortgottesdienst mit Gedanken, Texten und Liedern feiern und dabei langjährige Mitglieder ehren. Ein anschließendes gemütliches Beisammensein im Pfarrhof muss leider entfallen.

Für die Teilnahme ist es erforderlich, dass ihr euch - wie für einen normalen Gottesdienst - über die **Online-Anmeldung** auf der Seite der Kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad ([www.sewk.de](http://www.sewk.de)) anmeldet.

Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen!

Herzliche Grüße

Leitungsteam

**Nikolaus-Aktion am 6. Dezember**

Auch in diesem besonderen Jahr bietet die Kolpingsfamilie Reichenbach ihren Nikolaus-Dienst den Waldbronner Familien an.

Aufgrund der aktuellen Coronasituation dürfen die Kinder, wie schon im letzten Jahr, den Nikolaus am 06.12. ab 16:30 Uhr in folgenden Räumlichkeiten besuchen:

- Kath. Kirche Herz Jesu in Etzenrot,
- Kath. Kirche St. Wendelin in Reichenbach,
- Bibliothek im Pfarrzentrum Ernst Kneis Reichenbach,
- Kath. Kirche St. Katharina Busenbach,
- Kapelle Maria Zuflucht Busenbach.



Um allen Beteiligten ausreichend zu schützen, sind die aktuell gültigen 3G-Regeln einzuhalten. Des Weiteren besteht Maskenpflicht.

Anmeldungen sind nur online möglich. Das Formular können Sie unter [www.Kolping-Reichenbach.de](http://www.Kolping-Reichenbach.de) oder [www.sewk.de/downloads](http://www.sewk.de/downloads) herunterladen. Das Formular füllen Sie auf Ihrem PC vollständig aus und senden es an die hinterlegte E-Mail-Adresse.

Es können nur digitale Anmeldungen berücksichtigt werden. Wir bemühen uns um einen reibungslosen Ablauf und die Berücksichtigung ihrer Terminwünsche. Wir bitten daher um eine rechtzeitige Anmeldung. **Anmeldeschluss ist am Montag 29.11.2021.** Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur eine begrenzte Anzahl an Terminen für diesen Tag entgegennehmen können. Wir werden den Erlös unserer Nikolaus-Aktion an eine Waldbronner Familie spenden, die unverschuldet in Not geraten ist.

Nähere Informationen finden Sie auf unserem Anmeldeformular oder unter folgender Telefon-Nr.: 07243-572351 Alexandra Huck (ab 16 Uhr).



**Kath. Offener Treff  
St. Wendelin**

Besucht uns doch einfach im Internet:  
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

26.11.: Spinnen-Fußball  
03.12.: offener Treff  
10.12.: Weihnachtsskino  
17.12.: Plätzchen backen

**Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina  
Waldbronn-Busenbach****Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn****St. Martin - Aktion für Kinder in Rumänien**

Obwohl die Laternen-Feiern und Umzüge größtenteils ausfielen, wurden viele Sachen für die Aktion abgegeben. Über 100 Päckchen konnten gerichtet und verpackt werden. Besonderen Dank auch nach Schielberg, wo ein großer Beitrag dazu gekommen ist. Allen, die mit einer finanziellen Unterstützung die Transportkosten nach Rumänien ermöglichen haben, ein herzliches Vergelt's Gott. Inzwischen sind die Päckchen auf die große Reise gegangen und werden von den Kindern in Rumänien sehnsüchtig erwartet. Allen Beteiligten ein herzliches Vergelt's Gott für die Liebesgaben.

Wir wünschen, dass die Freude, die Sie mit den Weihnachtspäckchen bereiten, in der Advents- und Weihnachtszeit zu Ihnen zurückkommt.

Ihr Mutter-Teresa-Kreis

**Neuapostolische Kirche****Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche in Karlsbad-Langensteinbach**

Am Sonntag, den 28. November, um 09.30 Uhr sowie am Donnerstag, den 2. Dezember 2021, um 20.00 Uhr findet jeweils ein Gottesdienst statt.

Eine vorherige Anmeldung beim Gemeindevorsteher ist erforderlich.

**Trägerverein Jugendarbeit  
Karlsbad/Waldbronn e.V.**

TRÄGER  
VEREIN  
JUGEND  
ARBEIT  
Karlsbad/Waldbronn e.V.

**Programm vom 25.11. – 01.12.2021****Jugendtreff Waldbronn**

Donnerstag:	15:00 - 17:00	Mädchentreff (ab Klasse 5)
	17:00 - 21:00	Offener Treff
Freitag:	14:00 - 21:00	Offener Treff
Samstag:	16:00 - 20:00	Offener Treff
Montag:	10:00 - 13:00	Bürozeit
	13:00 - 15:00	Jugendbüro
Dienstag:	15:00 - 18:00	<b>U14 Treff: Plätzchen backen</b>
	18:00 - 21:00	Offener Treff
Mittwoch:	15:00 - 18:00	<b>Kinder Treff: Plätzchen backen &amp; Nikolaus</b>
	18:30 - 21:00	Offener Treff
	18:30 - 20:00	Fußballgruppe (Turnhalle Albert-Schweitzer-Schule, nicht in den Schulferien)



Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf [www.jugendtreff.de](http://www.jugendtreff.de).

Plätzchen backen & Nikolaus  
Foto: Jugendtreff Waldbronn

**Jugendzentrum Karlsbad**

Donnerstag:	13:00 - 16:00	Schülercafé
	16:00 - 20:00	Offener Treff
Freitag:	16:00 - 20:00	Offener Treff
Samstag:	16:00 - 20:00	Offener Treff
Montag:	13:00 - 16:00	Schülercafé
	16:00 - 20:00	Offener Treff
Dienstag:	13:00 - 16:00	Schülercafé
	16:00 - 20:00	Offener Treff
	17:30 - 19:00	Sport in der Schelmenbuschhalle
Mittwoch:	13:00 - 16:00	Schülercafé
	16:00 - 20:00	Offener Treff
	16:00 - 20:00	Do-it-Yourself Aktionsmittwoch

**Vereinsnachrichten****ARGE Reichenbacher Vereine****Herbstsitzung 2021**

**TERMINABSAGE!! TERMINABSAGE!! TERMINABSAGE!!**  
Die Herbstsitzung der Arbeitsgemeinschaft Reichenbacher Vereine vom **Donnerstag, 25. November 2021** wird aufgrund der steigenden Corona-Fallzahlen abgesagt!  
gez. Thomas Becker, Schriftführer

**Deutsches Rotes Kreuz  
Ortsverein Reichenbach e.V. 1959****Blutspenden - gerade jetzt**

Liebe Mitbürger  
am **29.11.2021 um 14:30-19:30 Uhr**  
wird im **Kurhaus Waldbronn**  
eine Blutspendeaktion stattfinden. Bitte merken Sie sich den Termin vor und melden sich unter  
<http://terminreservierung.blutspende.de>  
an.

Es gilt die 3 G-Regel, wobei die Testung maximal 24 Stunden alt sein darf.

Wenn Sie also 18-65 Jahre sind, über 50 kg wiegen und sich gesund fühlen, melden Sie sich bitte zum Blutspenden an. Regelmäßige Spender dürfen sich auch bis 73 Jahre anmelden. Bitte bringen Sie ein Ausweispapier mit und essen und trinken Sie an diesem Tag gut vorher.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr DRK Ortsverein Reichenbach

Jetzt auch auf instagramm:  
**gemeinde.waldbronn**



**Casa Niños Rosa Maria  
Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.**



**Adventsverkauf auf dem Wochenmarkt Waldbronn**

Adventsverkauf

auf dem Wochenmarkt  
Waldbronn

26. November 2021

Sie finden bei uns:

handgearbeitete, weihnachtliche  
Holzdekorationen

Handarbeiten wie Socken, Schals,  
Mützen und Handschuhe

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Erlös geht zu 100% an das  
Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.

Plakat: CNRM

**Hospizverein e.V.  
Karlsbad - Marxzell - Waldbronn**



**Wir stellen uns vor**

Herzlich willkommen beim  
"Ambulanten Hospiz Dienst für Karlsbad - Marxzell - Waldbronn" (AHD)

Im ambulanten Hospizdienst sind alle Hospizhelferinnen und -helfer vereint, von hier aus werden all unsere Betreuungen koordiniert und ausgeführt. Der Träger dieses ambulanten Hospizdienstes ist der Hospizverein KMW e.V.

Unser Angebot ist "ambulant", d.h.: unsere Mitarbeiter kommen in unserer Region Karlsbad - Marxzell - Waldbronn dorthin, wo die schwerstkranken Menschen ihre letzte Lebenszeit verbringen, in die Alten- und Pflegeheime oder zu der betroffenen Person nach Hause.

Wir sind ein Team von Frauen und Männern, die sorgfältig auf ihre Aufgaben vorbereitet wurden und von Fachkräften betreut werden. Als Hospizhelferinnen und -helfer leisten wir unseren Dienst ehrenamtlich und unentgeltlich. Wir unterliegen der Schweigepflicht, sind unabhängig von persönlicher Weltanschauung oder Konfessionszugehörigkeit und sind für jeden Menschen da, der unsere Hilfe wünscht.

Sie können uns erreichen: Per Telefon, per E-Mail oder SMS. Unsere Koordinatorin - Frau Elisabeth Strnad - ist auch Ihre direkte Ansprechpartnerin. Alle Kontaktdaten finden Sie auf der ersten Seite auch unter [www.hospizverein-kmw.de](http://www.hospizverein-kmw.de). Von dort können Sie auch direkt eine E-Mail verschicken. Bitte beachten Sie, dass unser Telefon nicht dauernd besetzt ist. Wenn dies der Fall sein sollte, hinterlassen Sie bitte

eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, bitte Name und Telefonnummer nicht vergessen. Wir werden uns schnellstmöglich melden.

Auf den folgenden Seiten wollen wir Ihnen im Detail vermitteln, wie wir den ambulanten Hospizdienst verstehen und Ihnen hiermit auch helfen können.

**Unser Hospiztelefon 07243 . 93 83 200**



**ARCHE e.V.**

**Mitteilung des ARCHE e.V.**

Der ARCHE e.V. Waldbronn setzt sich besonders für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder sogar von ihrer ganzen Familie getrennt sind. Die Kinder leiden in der Regel sehr unter dem Bindungsabbruch zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerationell.

Der ARCHE e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen und die Kinder so zu schützen. Wir berichteten in früheren Ausgaben der Gemeindenachrichten über „Kinderraub nicht nur] in Deutschland – Eltern-Kind-Entfremdung - Parental Alienation Syndrome“, kurz kid - eke - pas genannt. Lesen Sie bitte die aktuellen Berichte auf [www.ARCHEVIVA.com](http://www.ARCHEVIVA.com).

Für Mithilfe bei der Überwindung des Menschenrechtsverbrechens sind wir dankbar.

Heiderose Manthey, 1. Vorsitzende des ARCHE e.V.

**Angebot des ARCHE e.V.**

Workshops zur FREE – Freien Energiearbeit  
Der Offene Arbeitskreis OAK-FREE zur Persönlichkeitsbildung/Kommunikationsausbildung findet nur sporadisch und nach Anmeldung unter [archezeit@gmx.de](mailto:archezeit@gmx.de) oder 0176 – 78019328 statt. Näheres hierzu finden sie auf [www.ARCHEVIVA.com](http://www.ARCHEVIVA.com).



**VdK Waldbronn**

**VdK Ortsverband Info**

**Vorsichtshinweis:**

Internetbetrüger verschicken z. B. Mails im Namen des Gesundheitsministeriums. Das BSI ist alarmiert – denn der Inhalt könnte viele Betroffene zum Öffnen des Anhangs verleiten.

Durch Deutschland schwappt aktuell eine gefährliche Welle mit Spam-E-Mails, die vermeintlich vom Bundesgesundheitsministerium stammen. In der Mail werden die Empfänger aufgefordert, sich ein geändertes Antragsformular für "Familien- und Krankenurlaub" anzuschauen, das der Mail als Word-Dokument in der Anlage beigefügt wurde. "Die Datei ist aber infiziert und lädt den Trojaner Trickbot nach", sagte Computerviren-Experte Christoph Fischer der Deutschen Presse-Agentur (dpa). Zum Schluss der Infektionskette werde der Rechner verschlüsselt, um ein Lösegeld zu erpressen. Die gefälschte E-Mail sehe auf den ersten Blick authentisch aus.

Bitte öffnen Sie keinen der der E-Mail-Anhänge, löschen Sie die Mail und informieren Sie bitte alle Kollegen.

**E-Roller ist kein Hilfsmittel**

Ein E-Roller ist ein Freizeitgerät und kein Hilfsmittel. Die Kosten müssen nicht von der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) übernommen werden. Das hat das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen (LSG) entschieden (Az: L 16 KR 151/20). Im zugrundeliegenden Fall hatte ein 80-jähriger gehbehinderter Mann von seiner Krankenkasse eine Beihilfe zur Anschaffung eines klappbaren Elektrorollers begehrt. Die Kasse bot ihm stattdessen die Versorgung mit einem Elektrorollstuhl an, was der Mann jedoch ablehnte. Ihm sei es wichtig, das Gerät transportieren zu können, so der Kläger. Das LSG bestätigte später die Rechtsauffassung der Kasse und betonte, dass ein Elektroroller kein Hilfsmittel der GKV, sondern ein Gebrauchsgegenstand des täglichen Lebens sei.



Dieser Roller sei nicht für Menschen mit Behinderung und kranke Menschen konzipiert worden und auch nicht für medizinische Funktionen gedacht. Zudem hatte der abgewiesene Kläger das Sachleistungsprinzip nicht eingehalten, weil er den Roller sofort besorgt und dann Kostenerstattung von der Kasse verlangt hatte, was nicht dem gesetzlichen Beschaffungsweg entspricht.

**Bleiben Sie gesund !!**

## Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

[www.ogv-busenbach.de](http://www.ogv-busenbach.de)

### Baumbestellung- Abholtermin

Die eingegangenen Bestellungen sind gesammelt in der Baumschule und die Lieferung wird momentan zusammengestellt. Die vorbestellten Pflanzen können am 27.11.2021 zwischen 15:00 und 16:30 Uhr in unserer Kelter abgeholt werden.

## Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



### Igel, Spitzmäuse & Co.

#### Schneckenfeinde jetzt schon anlocken

Das zurückliegende Gemüsejahr 2021 war geprägt von einigen Niederschlägen und so verwundert es nicht, daß in vielen Gemüseärten die Schnecken gefräßiges Unwesen trieben.

Möglichkeiten, um die Plagegeister in Schach zu halten, gibt es viele: von Schneckenzäunen über Bierfallen bis hin zum einfachen absammeln in der Abenddämmerung. Alle diese Maßnahmen ergeben ihren Sinn, haben aber auch Nachteile. Wichtig ist vor allen, in Ihrem

Garten wieder ein biologisches Gleichgewicht zu schaffen zwischen „Nützling“ und „Schädling“. Denn dann nimmt Ihnen die Natur selbst einen Teil der Probleme ab. Die natürlichen Gegenspieler von Schnecken sind zahlreich: Igel, Kröten, Spitzmäuse, Zauneidechsen, Blindschleichen sowie diverse Vögel. Viele dieser „Schneckenfeinde“ können durch die Anlage von Holzstapeln, Reisig- oder Steinhäufen gefördert werden. Jetzt im späten Herbst liegen solche Materialien oft vor. Ein guter Platz, um derartige Verstecke und Rückzugsorte zu errichten, ist beispielsweise in der Nähe des Komposthaufens – meist eine schattige, geschützte Ecke im ruhigen Teil des Gartens. Hier darf es auch gerne etwas „unordentlich“ sein. Denn Igel beispielsweise lieben herumliegendes Laub und Gebüsch, in dem sie ungestört nach Insekten und Schnecken suchen können.

#### Arbeitsplaner

- Sortenausstellungen besuchen, vielleicht findet sich dort der Wunschapfel oder Omas Lieblingsbirne.
- Fortbildungen wie Schnittkurse, Fachwartausbildung oder mehrtägige Obstbaumseminare besuchen.
- Den Boden der Beerensträucher mit Laub, Kompost und abgelagerten Mist bedecken.
- Zur Pflanzung vorhandene Erde mit reifen Kompost und Sand mischen.
- Wurzeln vor der Pflanzung anschneiden, Feinwurzeln schonen.
- Auf Mäusebefall kontrollieren, Fallen stellen.

Quelle **Obst und Garten**

Ihr OGV Reichenbach

## Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



### Maßnahmen an Obstgehölzen

#### Feuerbrand vorbeugen

Die Bakterienkrankheit Feuerbrand, erkennbar an abgestorbenen jungen Triebspitzen, befällt neben Äpfeln und Birnen vor allem hoch wachsenden Cotoneaster. Daher sollten in gefährdeten Gebieten ersatzweise robuste immergrüne Gehölze wie Stechpalme, Kirschlorbeer, Ölweide oder Immergrüner Schneeball gepflanzt werden.

### Vorbeugende Maßnahmen an Obstbäumen

Fruchtmumien aus den Obstbäumen entfernen, damit die Krankheitserreger sich von dort nicht erneut ausbreiten können. Möglichst nicht auf den Kompost bringen, sondern über die Biotonne entsorgen.

### Winterschutz

Frostempfindliche Obstgehölze (Aprikosen, Pfirsiche, Kiwis, Wein) können jetzt mit Reisig oder Reetmanschetten vor Frost geschützt werden. Besonders gefährdet sind Jungpflanzen. Auf der Rinde von sonnenexponierten Obstbäumen treten an sonnigen Wintertagen extreme Temperaturschwankungen auf. Kalkanstriche können die Bäume vor Frostrissen schützen. Die weiße Farbe reflektiert die Wintersonne und verhindert, dass sich die dunkle Rinde zu stark aufheizt.

### Neupflanzung von Obstgehölzen

Sorgen Sie dafür, dass die Bäume möglichst schnell in den Boden kommen. Ein leichtes Antreten des Bodens nach dem Pflanzen ist für einen guten Bodenschluss sehr wichtig. Dies sollte zusätzlich durch Einschlämmen unterstützt werden. Eine gründliche Vermischung des Aushubes mit Pflanzerde oder reifem Kompost verbessert das Anwachsergebnis ebenfalls. Gleichzeitig kann ein Dauerdünger mit ins Pflanzloch gegeben werden (z. B. Osmocote, Plantacote 20-50 g/Pflanzloch). Bei der Auswahl der Pflanze sollte man auf heimische Holzarten zurückgreifen wie z. B. Esskastanie, Akazie, Fichte oder Kiefer. Zum fachgerechten Anbinden gibt es im Fachhandel spezielle Baumanbinder in unterschiedlichen Längen und Materialien. Wichtig ist hierbei, dass Baum und Pfahl immer in Form einer liegenden Acht gebunden werden, damit es nicht zu Scheuerstellen kommt.

Quelle: *LOGL Gartenkalender*

Kontakt OGV Etzenrot e.V.: Joachim Anderer, 07243 / 69883

## Bienezüchterverein Ettligen und Albgau e.V.

### Noch freie Plätze im Neuimkerkurs 2022

Auch 2022 wird wieder ein Neuimkerkurs bei uns im Verein stattfinden. Es gibt noch freie Plätze. Anmeldungen sind jetzt noch möglich. Die theoretischen Inhalte werden in mehreren Online-Seminaren vermittelt. Die Webinare können auch im Nachhinein nochmal angesehen werden. Der Praxisteil wird in der Zeit zwischen ca. Mitte/Ende April 2022 bis Anfang Oktober 2022 jeweils dienstags um 18:30 Uhr voraussichtlich wieder im Horbachpark in Ettligen stattfinden. Die Teilnahme ist mit und ohne Bienenvolk möglich. Bei Teilnahme mit Bienenvolk besorgen wir ein Bienenvolk für Sie, das vor Ort aufgestellt wird und an dem Sie im Kurs arbeiten. Bei der Teilnahme ohne Volk ist man als Zuschauer dabei (wenn man z.B. Bienen schon Zuhause stehen hat oder sich erst später eigene Bienen zulegen möchte). Mehr Infos zu unserem Neuimkerkurs finden Sie auf unserer Homepage unter <https://imker-ettlingen-albgau.de> (auf "Verein" klicken und anschließend "Neuimker-Kurse" auswählen). Interessenten am Neuimkerkurs (mit und ohne Vorkenntnisse) können sich über das Kontaktformular unserer Homepage, per Email über [imker-ea@web.de](mailto:imker-ea@web.de) oder per Telefon unter (07243) 69 460 bei uns melden. Die Teilnahme ist auch für Mitglieder anderer Imkervereine, die im Badischen Landesverband organisiert sind, möglich.

## Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



[www.musikverein-busenbach.de](http://www.musikverein-busenbach.de)

### Wir bleiben dran...

Nachdem der für den 27. November geplante Nikolausmarkt von der Gemeinde abgesagt wurde, hatten wir uns mit unermüdlichem Tatendrang in neue Planungen gemacht, die Vorweihnachtszeit in der Gemeinde mitzugestalten.

Wir hatten uns riesig über die Zusage der Kolpingsfamilie Busenbach gefreut, erstmals beim lebendigen Adventskalender mitzuwirken und am 12.12.2021 ein Adventsfenster am Probelokal zu gestalten.

Vor allem war die Freude bei unserer „Erwachsenen-Bläserklasse“ groß, da dort ein Alternativtermin für den ersten



Live-Auftritt gefunden wurde hierauf proben alle ganz fleißig seit September 2021.

Bedauerlicherweise muss nun aber auch dieser Termin coronabedingt abgesagt werden.

Alle Vorweihnachtsfreuden wollen wir uns aber trotz angespannter Lage nicht nehmen lassen und so waren und sind die fleißigen Weihnachtsbäcker einzeln und auf Abstand alle am Werk.

**Wir laden Sie ganz herzlich ein, das Ergebnis am 03.12.2021 auf dem Wochenmarkt in Waldbronn zu erwerben.**

Auf Ihren Ansturm sind wir unter Einhaltung der geltenden Regelungen gewappnet und freuen uns schon.

Unsere musikalischen Weihnachts- und Adventsaktionen werden wir noch den aktuellen Coronabedingungen anpassen müssen.

Aber so viel soll schon verraten sein:

Lauschen Sie mal an den Adventssonntagen beim Spazieren im Freien – es könnten Musikerinnen und Musiker des MVE sein.

## Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.



### Weihnachtsgeschenk gesucht?

Sie haben noch kein Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit einem Gutschein für einen **Schnupperkurs Instrumentenausbildung**. Wir bieten solche Einstiegsmöglichkeiten für **Erwachsene, Kinder und Jugendliche** egal ob **Anfänger oder Wiedereinsteiger**. Ausbildung in den Fächern **Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Tuba, Gitarre, E-Bass, Schlagzeug und Percussion** sind im Angebot. Auch eine **Gesangsausbildung** ist möglich.

Unsere Ausbilder sind hochmotivierte Berufsmusiker mit viel Erfahrung und einem praxiserprobten Ausbildungskonzept. Der Unterricht findet wöchentlich statt. Eine Unterrichtseinheit dauert 45 Minuten. Wir haben ein Hygienekonzept das den aktuellen Corona Regelungen entspricht. Kinder und Jugendliche die bereits in der Schule regelmäßig getestet werden brauchen bei uns keinen zusätzlichen Test. Grundsätzlich halten wir uns an die Regelungen die der Blasmusikverband für seine Mitgliedsvereine empfiehlt.

Interessiert? Dann rufen sie einfach unter **0177 2084717** bei Steffen Dix an.

## TSV Reichenbach e.V.



www.tsvreichenbach.de

### Zwei Nullnummern der TSV - Seniorenteams

Senioren:

Die 1. Mannschaft hatte beim Gastspiel in Birkenfeld die Möglichkeit, sich durch einen Sieg an die Spitze der Landesligatabelle zu setzen, doch die Gastgeber erwiesen sich als sehr unangenehmer Gegner, sodass man am Ende mit einem torlosen Unentschieden im Gepäck die Heimreise antrat. In einer weitgehend ausgeglichenen Partie spielte sich das Hauptgeschehen im Mittelfeld ab, wobei beide spielerische Akzente setzen konnten, ohne allerdings zu ernsthaften Torchancen zu kommen. Beide Teams vermieden weitgehend vollstes Risiko und konnten sich am Ende mit der Punkteteilung anfreunden. Unsere Elf hat nun vor der Winterpause noch zwei Heimspiele zu bestreiten, von denen das erste am kommenden Sonntag um 15 Uhr stattfinden wird. Gegner ist der SV Büchenbronn, der momentan zwar den letzten Tabellenplatz belegt, daran aber nicht gemessen werden sollte.

Die 2. Mannschaft war beim FV Leopoldshafen gefordert, aber obwohl man über weite Strecken das Geschehen bestimmte, stand am Ende ein torloses Remis. Im ersten Spielabschnitt stand die Defensive der Gastgeber relativ sicher, doch nach dem Wechsel hatte unsere Mannschaft einige hochkarätige Möglichkeiten, die aber allesamt vergeben wurden. Durch dieses Remis vergrößerte sich der Rückstand auf Tabellenführer Germania Neureut wieder auf drei Punkte, am

kommenden Sonntag hat man die Möglichkeit, durch einen Heimsieg über die 2. Mannschaft des FV Linkenheim den zweiten Tabellenplatz abzusichern und mit einem guten Gefühl in die Winterpause zu gehen, Spielbeginn ist um 12.30 Uhr.

Junioren:

Die A – Junioren gewannen ihr Heimspiel gegen die A 2 des SSV Ettligen relativ locker mit 8:1 und sicherten sich dadurch die Meisterschaft in ihrer Vorrundengruppe. In einer ziemlich einseitigen Partie erzielten Paul Weiß (2), Andrej Naryshkin, Benjamin Krug, Moritz Duß, Enrico Ardizzone, Vico Rappold und Manuel Macho die Treffer. Die B 1 kämpfte beim FC Nöttingen bravourös, konnte nach einem 0:2 – Rückstand durch Lauren Halili noch verkürzen, aber am Ende reichte es leider nicht. Unsere Jungs kamen mit der rustikalen Gangart der Gastgeber nicht richtig zurecht, versuchten, spielerisch zu Lösungen zu kommen, doch dies zahlte sich am Ende nicht aus. Die B 2 feierte beim FC Süstern ein 20:0 – Schützenfest und sicherte sich gemeinsam mit dem Punktgleichen FV Linkenheim die Herbstmeisterschaft. Die B – Junioren der JSG Waldbronn versuchten gegen den starken VfB Knielingen ihr Bestes, mussten sich am Ende aber mit 0:8 geschlagen geben. Die C 1 war gegen den FC Nöttingen krasser Außenseiter, spielte aber eine Halbzeit hervorragend mit und konnte bis zum 2:2 (Omid Violet und Marian Philipp hatten getroffen) sehr gut dagegen halten. Danach wehrte man sich weiter, kam aber gegen die körperliche Überlegenheit der Gäste nicht mehr an und musste noch zwei Gegentreffer hinnehmen. Die D 1 feierte in dieser Woche zwei souveräne Erfolge. Zunächst besiegte man den FV Weingarten mit 6:0, und drei Tage später wurde gegen Fortuna Kirchfeld mit dem gleichen Ergebnis gewonnen, was zur Saisonhalbezeit in der Kreisliga den dritten Tabellenplatz bedeutet. Die D 3 überraschte im Spitzenspiel gegen die JSG Rüppurr wieder positiv und sicherte sich durch einen 3:0 – Erfolg die Herbstmeisterschaft.

Turnen:

**NEU!!!!**

**Gemischte Fitnessgruppe für Ü-60-Jährige, die ihren Körper in Schwung halten wollen. Kommt einfach mal vorbei zum Ausprobieren.**

**Immer Donnerstag von 19 - 20 Uhr in der Turnhalle der Albert-Schweitzer-Schule.**

**Nähere Infos: renete.holbach@web.de**

## TSV 1907 Etzenrot e.V.



www.tsv-etzenrot.de

### 1. & 2. Mannschaft:

Eine abermals starke Leistung zeigte unsere erste Mannschaft am vergangenen Sonntag gegen den den Aufstiegsanwärter Germania Karlsruhe. Gegen den, mit dem KSC II, bisher stärksten Gegner war es ein Fehler im Defensivverhalten den die Gäste nach zehn Minuten zum „Tor des Tages“ nutzen konnten. Über 90 Minuten waren die spielerisch sehr guten Gäste aus dem Schatten des Wildparkstadions die spielbestimmende Mannschaft, dennoch war bis zum Schlusspfiff ein überraschender Punktgewinn für unsere Mannschaft möglich, so dass man ihr abermals eine geschlossene und sehr gute Mannschaftsleistung attestieren konnte. Nun gilt es in den beiden schwierigen Heimspielen am heutigen Donnerstag bzw. am Sonntag noch zu punkten, dann könnte man eine gute Vorrunde im Tabellenmittelfeld beenden.

Die zweite Mannschaft unterlag der Zweitvertretung von Germania Karlsruhe mit 1:3, zeigte aber eine wirklich sehr ansprechende Leistung. Ein Punktgewinn, der der Mannschaft gut getan hätte, war absolut möglich – leider reichte es nur zum zwischenzeitlichen 1:2-Anschlussstreffer durch einen sehenswerten Freistoßtreffer von Thomas Schwab. Mit der gleichen Leistung ist am letzten Vorrundenspieltag am Sonntag allerdings ein Erfolg definitiv möglich!

Vorschau:

Donnerstag, 25.11., 19.30 Uhr: TSV I – DJK Mühlburg II (Nachholspiel)

Sonntag, 28.11., 12 Uhr: Post/Südstadt KA II – TSV II

Sonntag, 28.11., 14.30 Uhr: TSV I – DJK Durlach I

**Frauen & Juniorinnen:**

Ein achtbares 2:2-Remis konnten die Frauen am vergangenen Samstag beim Tabellendritten TSV Ötisheim ergattern. Am gestrigen Mittwochabend stand das Nachholspiel gegen den 1. FC Ersingen nach Redaktionsschluss an, am Samstag spielt man auf eigenem Platz gegen den FV Niefern II. Die C-Juniorinnen gewannen, nach dem man am Samstag noch beim überlegenen Spitzenreiter Kickers Büchig erwartungsgemäß ohne Chance war, am Sonntag verdient mit 1:0 bei Fortuna Kirchfeld. Somit konnte man den zweiten Saisonsieg einfahren und blickt nun mit Vorfreude auf das Vorrundenfinale am Samstag gegen Post/Südstadt.

**Mitgliederversammlung 2021:**

Am vergangenen Freitag fand die (verspätete) Mitgliederversammlung 2021 im TSV-Clubhaus „Nachspielzeit“ statt. Trotz der verschärften 2G-Regeln und der aktuellen Situation konnte Vorstandsvorsitzender Wolfgang Unrath immerhin 43 stimmberechtigte Mitglieder begrüßen. Die Versammlung verlief sehr harmonisch und endete nach knapp zwei Stunden inkl. der zweimaligen Belüftungspausen. Nähere Infos und Details zur Versammlung lesen Sie in den nächsten Ausgaben des Gemeindeblatts.

**TVB****Turnverein Busenbach 1905 e.V.**[www.tvbusenbach.de](http://www.tvbusenbach.de)**Abt. Jedermannsport****Silvesterlauf 2021 fällt aus**

Auch in diesem Jahr fällt der beliebte Waldbronner Silvesterlauf aus. Nach reiflicher Überlegung kam die Jedermann-Sportgruppe zu der Einsicht, dass die Organisation und Durchführung dieses sportlichen und geselligen Ereignisses in der aktuellen Corona-Situation nicht angebracht ist.

Wir bitten wiederum um Verständnis zur derzeitigen Lage. Die Jedermann-Sportgruppe trifft sich nach wie vor, unter Einhaltung der Corona-Regeln, Freitagabends um 19.00 Uhr im Stadion des TSV Reichenbach.

Auf Ihr Kommen freuen wir uns.

**MSC****Reichenbach e.V.****Absage Jahresabschlussfeier**

Liebe MSC Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins, angesichts der momentanen angespannten Coronlage wollen wir von unserer Jahresabschlussfeier am 27.11.21 im Kurhaus absehen.

Außerdem wollen wir der Impfaktion durch ein mobiles Impfteam, das von der Gemeinde lediglich für diesen Tag organisiert werden kann und zahlreichen Menschen eine Auffrischungsimpfung oder erste Impfung im Kurhaus anbieten wird, nicht im Wege stehen.

Wir werden die Veranstaltung im Frühjahr des nächsten Jahres nachholen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und wünschen Euch allen weiterhin Gesundheit.

Euer MSC

**Schützenverein Waldbronn e.V.****- Allgemeine Informationen -**

Aufgrund der aktuell geltenden Alarmstufe gilt die 2G Regelung auf unserem Schießstand.

**Wir starten mit unseren Aktivitäten wie folgt:**

Ab sofort Ranglistenturnier (SVW)

Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz

E-Mail: [osm@sv-waldbronn.de](mailto:osm@sv-waldbronn.de)

**Schachclub Waldbronn e.V.****Bericht vom dritten Spieltag der Saison 2021/2022**

Der dritte Spieltag verlief für unsere beiden Mannschaften durchwachsen, mit einem Sieg und einer Niederlage.

Unsere erste Mannschaft hatte den SC Pforzheim zu Gast, der - von der 2G-Regel arg zerzaust - nur vier spielberechtigte Spieler aufbieten konnte.

Dieses Quartett erwies sich jedoch als durchaus spielstark und so verbuchten die Gäste auch prompt den ersten ausgespielten Punkt an Brett 2 für sich. Danach konnte sich allerdings unser stets umsichtiger Thomas Kapfer am Spitzentisch aus einer recht bedrängten Lage immer besser befreien und sein Spiel schließlich sogar gewinnen, womit auch bereits der Mannschaftserfolg gesichert war.

Dr. Joachim Müller-Imm legte mit solider Partieanlage, die zunächst zu einem Mehrbauern und schließlich zu einem gewonnenen Endspiel führte, einen weiteren Zähler nach und Werner Apelt remisierte sein Damenendspiel an Brett 4 zum Endstand von 6,5:1,5 für Waldbronn.

Die zweite Mannschaft musste bei den Schachfreunden in Malsch antreten und befand sich wie bereits bei den vorangegangenen Spielen in Unterzahl. Aufgrund unserer insgesamt etwas höheren Spielstärke an den fünf besetzten Brettern, hatten wir uns dennoch zumindest einen Teilerfolg ausgerechnet, doch leider endete der Ausflug in die Rheinebene mit einer sehr bitteren 1,5:4,5 Niederlage und ohne eine einzige Gewinnpartie.

Georg Donkoff, Yilin Xu und Bernd Kuppinger spielten dabei jeweils unentschieden. Die Zweite übernahm damit in der Kreisklasse A die gefürchtete rote Laterne und ist nun ernstlich abstiegsgefährdet. Hier sollte uns bald etwas Kluges einfallen, sonst wackelt der Stuhl des nicht existierenden Trainers.

Spieltag vier ist für den 12. Dezember geplant, aber ob es angesichts der dramatischen Pandemieentwicklung dabei bleiben kann, erscheint zumindest fraglich.

Für alle Interessierten: Unsere Spielabende finden, sofern der Pandemieverlauf dies weiterhin zulässt, freitags ab 20 Uhr im VHS-Gebäude und das Jugendtraining ab 19 Uhr im kleinen Häuschen vor dem VHS-Gebäude statt. Bitte beachten: Es gilt die 2G-Regel, von der lediglich Schülerinnen und Schüler ausgenommen sind.

**Rock'n' Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.****Linedance, Rock ,n' Roll & Boogie Woogie Kurse!**

Neue Kurse bei Rock'n'Roll und Linedance ab sofort!

Infos zum neuen **Linedance** Kurs:

- Interessierte kommen mittwochs von 19:30 h bis 21:00 h in das Gesellschaftshaus in Etzenrot.
- Anmeldung bei Carola Gierl unter [carola.gierl@web.de](mailto:carola.gierl@web.de) oder Tel.: 0721 - 844 378

Infos zum neuen **Rock'n'Roll** Kurs:

- Unser Akrobatiktrainer Bernd Knab bietet einen einen Rock'n'Roll-Grundkurs an.
- Anmeldung bei Bernd Knab unter [b.knab@web.de](mailto:b.knab@web.de) oder Tel: 0175 - 383 63 59

Infos zum **Boogie Woogie**:

- Dieser schöne Paartanz eignet sich für jüngere und ältere Mitmenschen gleichermaßen.
- Anmeldung bei Helmut Anderer unter [Anderer.Waldbronn@t-online.de](mailto:Anderer.Waldbronn@t-online.de) oder Tel.: 07243 - 699 19



**Wichtiger Hinweis für alle Kurse:**

Vorraussetzung ist „2 G Plus“, d.h. Geimpfte und Genesene müssen zusätzlich einen negativen Corona-Schnelltest vorweisen.



**Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.**

**Ski-Abteilung**

**Skigymnastik**

Skigymnastik in der Sporthalle Albert-Schweitzer-Schule, Zwerstraße 15, Waldbronn-Reichenbach. Übungsabende sind wöchentlich mittwochs von **19.15 Uhr bis 20.30 Uhr**.

Für SWV-Mitglieder kostenfrei, für Gäste: 2,50 € Erwachsene, 1,00 € Kinder.

**21.01-23.01.2022 Ski-/Snowboardkurs im Allgäu**

für Kinder ab 7 Jahre, Jugendliche und Erwachsene, durch DSV-geprüfte Übungsleiter. 2 x Halbpension in der Freizeit- und Bildungsstätte in Sonthofen. Weitere Infos und Anmeldung: [www.skischule-waldbronn.de](http://www.skischule-waldbronn.de)

**Kletterabteilung**

**Klettern in Waldbronn unter sachkundiger Anleitung**

Jeden Dienstag (außerhalb der Ferien) in der Turnhalle der Anne-Frank-Schule in Waldbronn-Busenbach.

18.15 Uhr – 19.00 Uhr / Kinder (7 bis 10 Jahre)

19.00 Uhr – 19.45 Uhr / Jugendliche (11 bis 15 Jahre)

ab 19.45 Uhr/ Jugendliche (ab 16 Jahre)

Infos und Anmeldung: Markus Loes, Telefon 0172 6660830

**Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V. BUND Karlsbad/Waldbronn**



**Kontakt**

Manfred Müller, Tel. 07202 1284, [manfred-mueller@posteo.de](mailto:manfred-mueller@posteo.de)  
Klaus Rösch, Tel. 07202 7654, [klaus\\_oesch@t-online.de](mailto:klaus_oesch@t-online.de)  
[www.bund.net/karlsbad-waldbronn](http://www.bund.net/karlsbad-waldbronn)

**Kulturfreunde Albgau e.V.**



**Italienischer Abend im Hirsch**

Am kommenden Samstag, 27.11., veranstalten die Kulturfreunde Albgau ein weiteres Konzert im Rock – Cafe Hirsch in Etzenrot unter 2 G – Bedingungen.

Auf der Hirscht Bühne präsentiert sich die lokale Italo – Rockband **E.R.O.S.**, die wie schon einige Male zuvor für südländische Stimmung sorgen wird.

**Reservierungen** sind möglich per Mail an [kulturfreunde-albgau@web.de](mailto:kulturfreunde-albgau@web.de). Bitte dabei Name, Anschrift und Rufnummer angeben.

**Waldbronner Selbständige e.V.**



**Adventskalender abholen nicht vergessen!**

Beliebt und wieder da: der Adventskalender der **Waldbronner Selbständigen**. Mit vielen Angeboten, Rabattaktionen und Ideen wird er Ihnen bestimmt die Vorweihnachtszeit verüßen. Greifen Sie schnell zu, denn die Auflage ist begrenzt! Wir laden Sie ein, die Produkt- und Dienstleistungsvielfalt Waldbronner Betriebe und Fachgeschäfte kennenzulernen oder neu zu entdecken. So wird Ihr Weihnachtseinkauf zum Erlebnis und die örtlichen Unternehmer freuen sich darauf, Sie persönlich beraten zu dürfen. Beim Einlösen der hinter den Türchen versteckten Angebote können Sie zudem noch sparen. Sie werden staunen, was Waldbronn so alles zu bieten hat!



Holen Sie sich jetzt Ihren Waldbronner Adventskalender!

Foto: Mandy Kramaric

**Waldbronner Gutscheineffekt, jetzt mitmachen!**

**Teilnahme noch bis 30. November möglich**

Es laufen Planungen, ein Gutscheineffekt für Waldbronn aufzulegen. Darin können sich Waldbronner Unternehmen mit einem kleinen „Goodie“, einem Rabattcoupon oder anderweitigem Angebot präsentieren. Die Teilnahme soll allen Waldbronner Gewerbetreibenden offenstehen. Bei Interesse melden Sie sich bitte **bis spätestens Dienstag, 30. November** bei: **Ralf Spiegel**: 01577-4712507 bzw. [ralf@der-wein-spiegel.de](mailto:ralf@der-wein-spiegel.de) sowie **Mandy Kramaric**: 07243-3430043 oder [info@schaeferundpartner.net](mailto:info@schaeferundpartner.net) (auch für technische Fragen). Für die Teilnahme benötigen wir folgende Informationen und Dateien: ein druckfähiges Logo und / oder Bild zusammen mit dem Text für Ihr besonderes Angebot als Word-Datei. Alternativ gerne auch eine druckfähige PDF-Vorlage in den Maßen DIN A6.

Gut zu wissen:

**Für Mitglieder der Waldbronner Selbständigen ist die Teilnahme beim Waldbronner Gutscheineffekt kostenfrei! Daher nutzen Sie jetzt die Chance und werden Sie Mitglied!**

**Parteien und Wählervereinigungen**

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/ Wählervereinigungen verantwortlich

**CDU Waldbronn**



**Nicolas Zippelius MdB lädt ein zu Bürgersprechstunden - mobil vor Ort, auf Facebook und auf Instagram**

Der CDU-Bundestagsabgeordnete des Wahlkreises Karlsruhe-Land, Nicolas Zippelius, wird **am 26. November 2021 von 10.30 bis 12.00 Uhr** am Rande des Wochenmarktes in Langensteinbach im Rahmen der mobilen Sprechstunden den Bürgerinnen und Bürgern Rede und Antwort stehen. Außerdem geplant ist ein Infostand am 27. November 2021 in Oberderdingen. Uhrzeit und Ort werden noch bekannt gegeben.

Darüber hinaus wird Nicolas Zippelius MdB **am 23. November 2021 um 18.00 Uhr live auf Facebook** sowie am **24. November 2021 um 17.00 Uhr auf Instagram** sein.

"Mir ist der persönliche Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern meines Wahlkreises sehr wichtig. So kann ich direkt die Anliegen vor Ort aufgreifen und in meine politische Arbeit einfließen lassen. Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen", so Zippelius.

Der Bundestagsabgeordnete lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit ihm zu sprechen! Weitere Infos unter: [www.cdu-waldbronn.de](http://www.cdu-waldbronn.de) und [www.facebook.com/CDUWaldbronn](https://www.facebook.com/CDUWaldbronn)

**CDU-Gemeindeverband Waldbronn**

Text: Hildegard Schottmüller

**SPD Waldbronn****Wassonstnoch** interessiert**Digitale Kreisdelegiertenversammlung**

Am Donnerstag, 2. Dezember, um 19 Uhr wird die erste digitale Kreisdelegiertenkonferenz der Kreis-SPD zum Koalitionsvertrag stattfinden. Der neugewählte Karlsruher Bundestagsabgeordnete Parsa Marvi wird zum aktuellen Stand berichten. Es ist geplant, dass alle Mitglieder über einen Youtube-Livestream die KDK verfolgen können. Weitere Informationen an die Mitglieder folgen.

**Kontakt:**

SPD Waldbronn, Gabriele Bitter  
Weitere Informationen unter [www.spdwaldbronn.de](http://www.spdwaldbronn.de)  
sowie auf der facebook-Seite  
[www.facebook.com/spdwaldbronn](https://www.facebook.com/spdwaldbronn)

**Sonstiges****Berufliches Gymnasium auf Feldforschung**

Am 28.10.2021 besuchte der AUT Kurs (Agrar- und Umwelttechnik) von Frau Schneider-Prüß das Landestechnologiezentrum (LTZ) in Forchheim.

Der Kurs wurde herzlich in Empfang genommen, bekam eine kurze Vorstellung des Instituts und wurde auf einem Anhänger zu den Maisfeldern gefahren. Dort konnten die Zwölfklassler die Maisernte aus nächster Nähe miterleben: Über die Erläuterung verschiedener Bewässerungsversuche bis zum Einsatz der Dreschmaschine. Weiter ging es anschließend zur Einsaat der Gerste, bei der das LTZ mit unterschiedlichen Düngern und Konzentrationen verschiedene Feldabschnitte unterschiedlich einsät, um so das perfekte Ernteergebnis zu erzielen und herauszufinden, ob die konventionelle Landwirtschaft wirklich ertragreicher ist als die biologische. Zurück am Stützpunkt konnten die Jugendlichen außerdem diverse Einsaatmaschinen kennenlernen, die sie zum Teil aufgrund ihres hohen Technologieeinsatzes beeindruckten. So werden diese teilweise programmiert und arbeiten dann selbständig.

Vielen Dank an das LTZ und (den #Ährenmännern) Herr Hohnerlein, Herr Metzger und Herr Wipfler für diesen lehrreichen Nachmittag und die leckeren Maiskostproben.

Text: Kombinierte Schülerberichte

**Dobler Adventsmarkt: In diesem Jahr ganz anders und unter anderem Namen**

Am Sonntag, den 28.11.2021 findet von 11 Uhr bis 18 Uhr ein weihnachtlicher Kunsthandwerkermarkt auf dem Dorfplatz (vor dem Kurhaus) in Dobel statt.

Ursprünglich geplant war die Durchführung des traditionellen Dobler Adventsmarktes am 1. Adventswochenende mit Glühwein, Geselligkeit, Kunsthandwerk und Weihnachtsatmosphäre. Aufgrund der aktuellen „Corona-Alarmstufe“, steigender Inzidenzwerte und Absagen in umliegenden Kommunen, ist die Durchführung eines klassischen Weihnachtsmarktes, unter Beachtung der geltenden Vorgaben, mit den vorhandenen Ressourcen für unsere Gemeinde nicht zu verantworten.

Alternativ wird in diesem Jahr am ersten Adventssonntag ein weihnachtlicher Kunsthandwerkermarkt veranstaltet. Zwar findet man in diesem Jahr kein Essens- und Getränkeangebot auf dem Dobler Markt vor, Weihnachtsgeschenke können an den Ständen aber dennoch erworben werden. Neben weihnachtlichen Dekoartikeln, Selbstgebasteltem, Selbstgebackenem und verschiedenem Kunsthandwerksangebot, findet man auch Stände mit Lebensmitteln aus der Region, unserer Partnergemeinde aus Tótvázsony und Schwarzwälder Spezialitäten vor.

Da auf dem Markt lediglich Verkaufsstände vorzufinden sind, ist keine G-Prüfung notwendig. Am Eingang erfolgt eine Registrierung der Besucher mittels Luca-App oder händisch. Auf dem gesamten Marktgelände gilt die medizinische Maskenpflicht. So steht einem weihnachtlichen Start in die Adventszeit nichts mehr im Wege.

**Aus dem Verlag****November**

Nass-kalt ist die Wetterlage.  
Triste Kahlheit dominiert;  
Einheitsgrau die Monats-Farbe.  
Regen, Graupel, Schnee und Frost.  
Kurz und lichtarm sind die Tage,  
Einfluss, den der Mensch verspürt.  
Schlechte Laune - Grund zu Klage?  
Schokolade spendet Trost!  
Änderung am Monatsende,  
wenn die erste Kerze brennt.  
Zeit für eine Stimmungswende!  
Die beschert uns der Advent.  
*Christa Maria Beisswenger, L. E.*

**Karamellaufstrich mit gesalzener Butter**

**„Salted Caramel“ ist inzwischen in aller Munde. Wir haben daraus einen köstlichen Brotaufstrich gemacht. Damit wird jedes Brot zu einem unwiderstehlichen Leckerbissen.**

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Claudia Henricke-Pöschke

**Zutaten****Für den Aufstrich:**

- 1 Vanilleschote
- 300 g Sahne
- 120 g Glukose
- 180 g Zucker
- 80 g Zartbitterkuvertüre
- 80 g gesalzene Butter  
(alternativ normale Butter und 1 Prise Salz)

**Außerdem:**

Einmachgläser für insgesamt 400 ml sterilisiert

**Zubereitung**

**Hinweis:** Für insgesamt 400 ml

(z. B. 2 Gläser à 100 ml und 1 Glas à 200 ml)

1. Die Vanilleschote der Länge nach vorsichtig mit einem Messer aufschlitzen und das Vanillemark mit einem Löffel heraus-schaben.
2. Die Sahne mit der Glukose, der ausgekratzten Vanilleschote und dem Vanillemark in einem Topf auf dem Herd leicht erwärmen.
3. Den Zucker in einem Topf auf dem Herd hell schmelzen.
4. Das Sahnegemisch zum Karamell geben und bis 104 °C kochen.
5. Sahne-Karamell-Gemisch auf 85 bis 80 °C abkühlen lassen, dann die Zartbitterkuvertüre dazugeben.
6. Bei 35 °C die gesalzene Butter dazugeben und zu einer homogenen Masse verarbeiten.
7. Fertigen Aufstrich in die sterilisierten Gläser abfüllen. Der Brotaufstrich hält sich im Kühlschrank in den fest verschlossenen, sterilisierten Einmachgläsern ca. 4 Wochen.

**Unser Tipp:** Statt Glukose können Sie auch Honig verwenden. Allerdings dominiert dann der Honig mit einem sehr starken Eigengeschmack.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR